

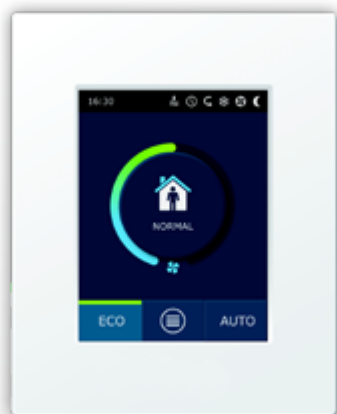


inVENTer

Bedienungsanleitung

Bedienpanel

Centra Comfort/Centra Basic



www.inventer.de

Marken, Urheber- und Schutzrechte

Die Centra-Serie powered by komfovent® ist eine exklusive Marke der inVENTer GmbH.

Das Urheberrecht dieses Dokuments verbleibt beim Hersteller.

Alle in dieser Dokumentation verwendeten Marken sind das Eigentum ihrer jeweiligen Hersteller und sind hiermit anerkannt.

Haftungsausschluss

Die vorliegende Dokumentation ist die Original-Montageanleitung. Die Information zum Zugang der Montageanleitung ist nach Abschluss der Montage an den Nutzer (Mieter, Eigentümer, Hausverwaltung usw.) weiterzugeben.

Der Inhalt dieser Dokumentation ist auf Übereinstimmung mit den beschriebenen Komponenten geprüft. Dennoch können Abweichungen nicht ausgeschlossen werden, so dass für die vollständige Übereinstimmung keine Gewähr übernommen werden kann.

In der vorliegenden Dokumentation ist die Funktionalität des Standardumfangs beschrieben. Die Dokumentation enthält aus Gründen der Übersichtlichkeit nicht sämtliche Detailinformationen zu allen Typen des Produkts und kann nicht jeden denkbaren Fall der Installation und der Montage berücksichtigen.

Die Abbildungen in dieser Dokumentation können vom Design des Produkts, das Sie erworben haben, geringfügig abweichen. Die Funktionsgleichheit bleibt trotz Abweichung im Detail erhalten.

Diese Dokumentation wird regelmäßig aktualisiert. Notwendige Korrekturen und zweckdienliche Ergänzungen sind stets in den nachfolgenden Ausgaben enthalten. Die aktuelle Ausgabe finden Sie unter **www.inventer.de/downloads**.

Impressum

Herausgeber:

inVENTer GmbH

Ortsstraße 4a

D-07751 Lößerschütz

Deutschland

Telefon: +49 (0) 36427 211-0

Fax: +49 (0) 36427 211-113

E-Mail: info@inventer.de

Web: www.inventer.de

Geschäftsführerin: Annett Wettig

Umsatzsteuer-Identnummer: DE 815494982

Amtsgericht Jena HRB 510380

Inhaltsverzeichnis

1	Benutzer- und Sicherheitshinweise	4
1.1	Benutzerinformation.....	4
1.2	Sicherheitshinweise.....	4
2	Systemübersicht: Bedienpanel Centra Comfort / Centra Basic	6
2.1	Aufbau.....	6
3	Bedienpanel Centra Comfort	7
3.1	Übersicht Bedienfeld.....	7
3.2	Bedienfeldsymbole.....	8
3.3	Parameter Übersicht.....	8
3.4	Einschalten.....	9
3.5	Ausschalten.....	9
3.6	Betriebsarten.....	10
3.7	Übersicht.....	11
3.8	Planung.....	14
3.9	Luftvolumen- und Lufttemperatureinstellung.....	16
3.10	AUTO-Betriebsart.....	18
3.11	ECO-Betriebsart.....	18
3.12	Haupteinstellungen.....	19
3.13	Erweiterte Einstellungen.....	21
4	Bedienpanel Centra Basic	35
4.1	Übersicht Bedienfeld.....	35
4.2	Ein-/Ausschalten und Wechsel der Betriebsarten.....	35
4.3	Benachrichtigungen.....	36
4.4	Tastensperre.....	36
5	Fehlerbehebung	37
5.1	Bedienpanel Centra Comfort, Webbrowser oder „Komfovent Control App“.....	37
5.2	Bedienpanel Centra Basic.....	44
6	Reinigung und Pflege	46
6.1	Benutzer.....	47
6.2	Mitarbeiter Technischer Kundenservice.....	47
6.3	Filterwechsel.....	48
7	Demontage und Entsorgung	50
7.1	Demontage.....	50
7.2	Entsorgungsempfehlungen.....	52
8	Gewährleistung und Garantie	53
9	Service	54

1 Benutzer- und Sicherheitshinweise

Danke, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt von inVENTer entschieden haben!

Dieses Kapitel gibt Ihnen einen Überblick über die grundsätzlichen Sicherheitsvorkehrungen für einen sicheren und einwandfreien Betrieb Ihres Lüftungssystems.

1.1 Benutzerinformation

Sicherheits- und Warnhinweiskonzept

Die Sicherheits- und Warnhinweise in dieser Bedienungsanleitung sind einheitlich aufgebaut und mit einem Symbol auf der linken Seite des Hinweises gekennzeichnet.

Ein Signalwort vor dem Text weist auf die Gefährdungsstufe hin. Beim Auftreten mehrerer Gefährdungsstufen wird immer der Sicherheitshinweis zur jeweils höchsten Stufe verwendet.

Die Sicherheits- und Warnhinweise enthalten die folgenden Informationen:



SIGNALWORT: Art und Herkunft der Gefahr. Mögliche Konsequenzen der Gefahr!

- Maßnahmen zur Vermeidung der Gefahr.

Das Signalwort kennzeichnet die Schwere der Gefahr, die auftritt, wenn sie nicht vermieden wird:



WARNUNG bedeutet: Schwerer Personenschaden oder Tod droht möglicherweise.



VORSICHT bedeutet: Leichter/mittlerer Personenschaden droht unmittelbar.



HINWEIS bedeutet: Sachschaden aufgrund eines unerwünschten Ereignisses/Zustands droht unmittelbar oder möglicherweise.

Wenn Sie diese Zeichen sehen, halten Sie sich an die beschriebenen Maßnahmen, um mögliche Gefahren und Schäden zu vermeiden.

1.2 Sicherheitshinweise

Die Bedienungsanleitung ist Teil Ihres Lüftungsgeräts und Ihres Bedienpanels und muss ständig verfügbar sein (siehe <https://www.inventer.de/downloads>).

Bei der Übergabe des Systems an Dritte muss die Information zum Zugang zur Bedienungsanleitung mit übergeben werden.

Lesen Sie sich vor der Durchführung von Arbeiten am Gerät/System die Bedienungsanleitung sorgfältig durch und beachten Sie alle in diesem Kapitel aufgeführten Hinweise zur Montage. Beachten Sie darüber hinaus die Sicherheitshinweise, die den beschriebenen Handlungsanweisungen vorangestellt sind. Die Nichtbeachtung von Sicherheitshinweisen kann zu Personen- und/oder Sachschäden führen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Bedienpanel Centra Comfort und Centra Basic sind ausschließlich für die Steuerung der Centra-Lüftungsgeräte mit Wärmerückgewinnung der inVENTer GmbH bestimmt.

Dabei sind im Einzelnen zu verwenden:

- Die Sensoren, die mit dem System gekoppelt sind, um Temperatur-, Feuchtigkeits- und CO₂-Werte zu liefern, das diese wiederum zur Steuerung der Centra-Lüftungsgeräte mit Wärmerückgewinnung verwendet.

Voraussetzungen für den bestimmungsgemäßen Gebrauch

- Verwenden Sie das Gerät/System nur entsprechend der Einsatzfälle, die in dieser Dokumentation beschrieben sind und nur in Verbindung mit den Komponenten, die von der inVENTer GmbH empfohlen, zugelassen und in dieser Dokumentation genannt sind. Änderungen oder Umbauten am Gerät/System sind nicht zulässig.
- Ihr Lüftungssystem wurde ausschließlich für die Nutzung in Umgebungstemperaturen innerhalb von -30°C bis +40°C entwickelt.
- Der einwandfreie und sichere Betrieb des Gerätes/Systems setzt einen sachgemäßen Transport, die sachgemäße Lagerung und Montage, sowie die sorgfältige Instandhaltung voraus.
- Diese Bedienungsanleitung ist nur zusammen mit der Bedienungsanleitung des entsprechenden Lüftungsgeräts mit Wärmerückgewinnung gültig und ergänzt sie. Auch für dieses Dokument gelten alle rechtlichen Hinweise, die in den jeweiligen Bedienungsanleitungen aufgeführt sind, uneingeschränkt.



- **VORSICHT:** Die Bedienung und Reinigung des Bedienpanel/Geräts darf nicht durch Kinder und/oder Personen erfolgen, die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten, ihrer Unerfahrenheit oder ihrer Unkenntnis nicht sicher dazu in der Lage sind, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisung, wie das System zu bedienen ist. Kleine Kinder müssen beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit den Geräten des Systems spielen.

- **VORSICHT:** Die Geräte haben Heizelemente, die während des Betriebs nicht berührt werden dürfen.



- **HINWEIS:** Das Gerät verfügt über kratzempfindliche Oberflächen. Berühren Sie Komponenten nicht mit öligen und/oder schmutzigen Händen. Vermeiden Sie den Kontakt mit scharfen oder spitzen Gegenständen, z.B. Ringen.

Wenn Ihr Gerät einen Defekt aufweist, wenden Sie sich an die für Sie zuständige Werksvertretung oder unseren technischen Service.

Der bestimmungswidrige Gebrauch führt zum Ausschluss jeglicher Haftungsansprüche.

Nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Bedienpanels sind ausschließlich zur Steuerung der im bestimmungsgemäßen Gebrauch benannten Lüftungsgeräte vorgesehen. Jeder sonstige Gebrauch ist ausdrücklich untersagt.

2 Systemübersicht: Bedienpanel Centra Comfort / Centra Basic

Die Bedienpanel unterscheiden sich in den folgenden Eigenschaften voneinander:

Centra Comfort	Centra Basic
<ul style="list-style-type: none"> • farbiges Display • integrierter Temperatur-/Feuchtefühler • 4 zusätzliche Betriebsarten: Urlaub, Küche, Feuerstätte und Override • Energieverbrauchs- und Effizienzanzeige • Einstellung aller Parameter 	<ul style="list-style-type: none"> • schwarz-weißes Display • zusätzliche Betriebsarten Eco- und Automatikmodus • Abruf der voreingestellten Parameter • keine Änderung der Einstellungen über das Panel möglich



Abbildung 1: Bedienpanel Centra Comfort (links) und Bedienpanel Centra Basic (rechts)

2.1 Aufbau

Bedienpanel

Die Bedienpanel Centra Comfort und Centra Basic bestehen aus einem Kunststoffgehäuse, in dem die elektronischen Bauteile integriert sind.

Die Acrylabdeckung und das elektronische Display bieten ein zeitloses und optisch minimalistisches Design. Das elektronische Display funktioniert als Bedienfeld.

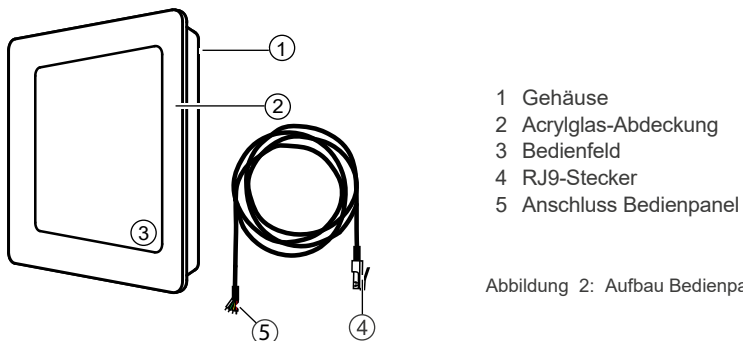


Abbildung 2: Aufbau Bedienpanel

3 Bedienpanel Centra Comfort

3.1 Übersicht Bedienfeld

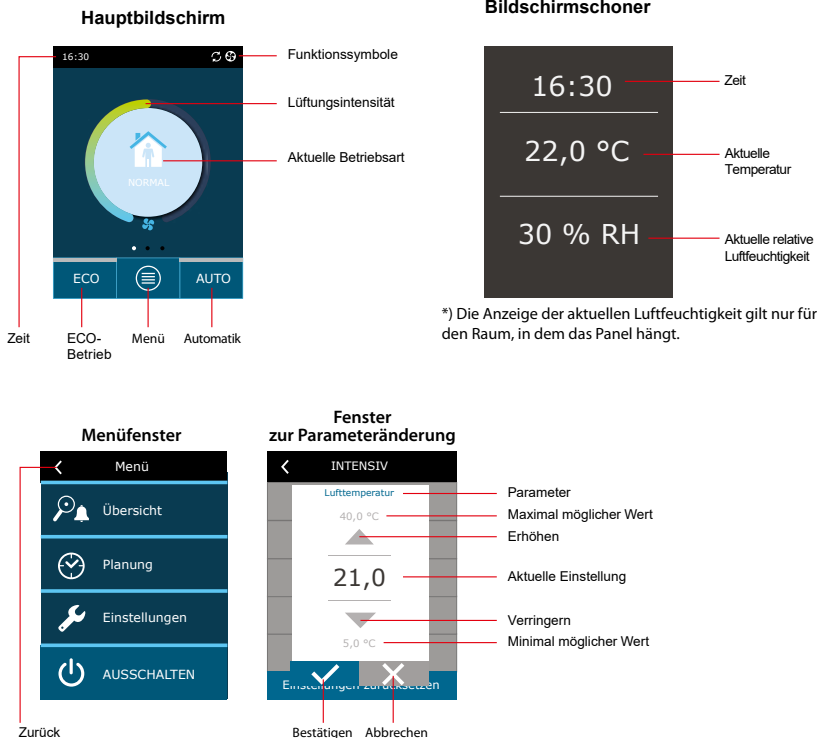












Abbildung 3: Bedienpanel Centra Comfort: Übersicht Bedienfeld

*) Wenn nun weitere Räume gemessen werden sollen, müssen aus dem Zubehörprogramm weitere Sensoren bestellt und angeschlossen werden.

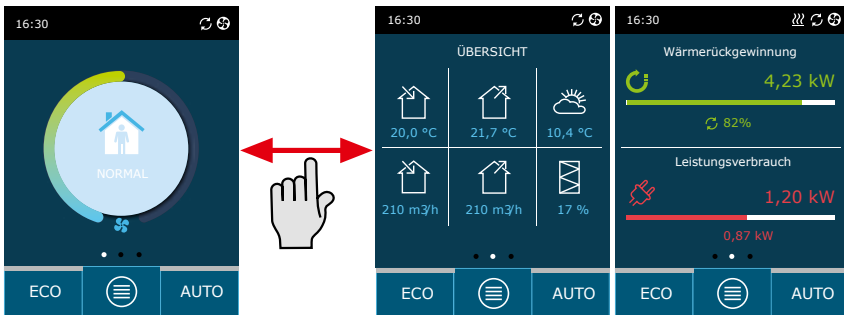
3.2 Bedienfeldsymbole

	Ventilatorbetrieb		Alarmsignal
	Energierückgewinnungsbetrieb		Zuluft
	Heizregisterbetrieb		Fortluft
	Heizanforderung vorhanden (durch ECO-Modus blockiert)		Außenlufttemperatur
	Reduzierung des Luftstroms		Luftfilter
	ECO-Modus Freier Heizbetrieb		Direkte Wärmerückgewinnung des Lüftungsgeräts
	ECO-Modus		Direkter Stromverbrauch des Lüftungsgeräts

3.3 Parameter Übersicht

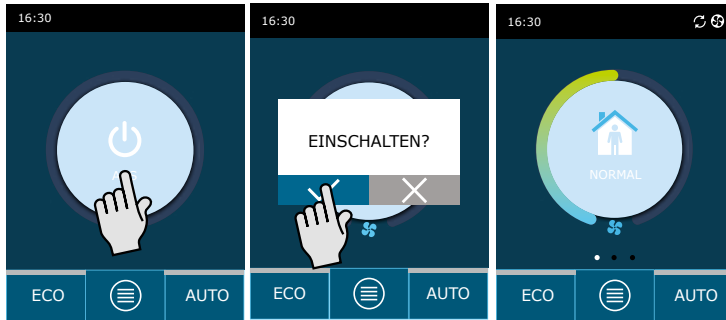
Wischen Sie links auf den Hauptbildschirm, um die folgenden verfügbaren Parameter anzuzeigen:

- Luftstrom
- Temperaturinformationen
- Filterstatus
- Wärmerückgewinnung
- Stromverbrauch



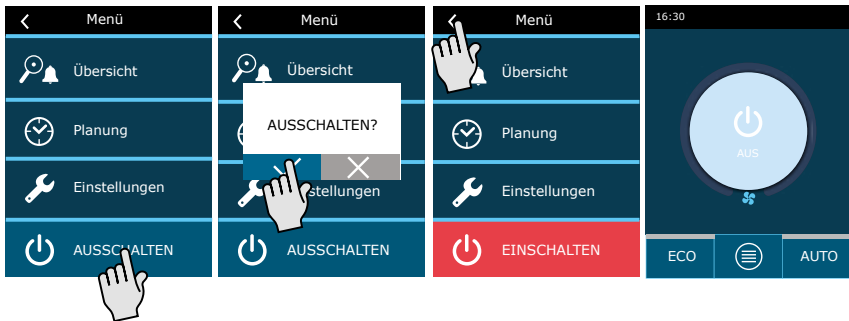
3.4 Einschalten

- 1 Drücken Sie die Ausschalten-Taste.
- 2 Bestätigen Sie die angezeigte Meldung.
- 3 Die letzte Betriebsart wird angezeigt.



3.5 Ausschalten

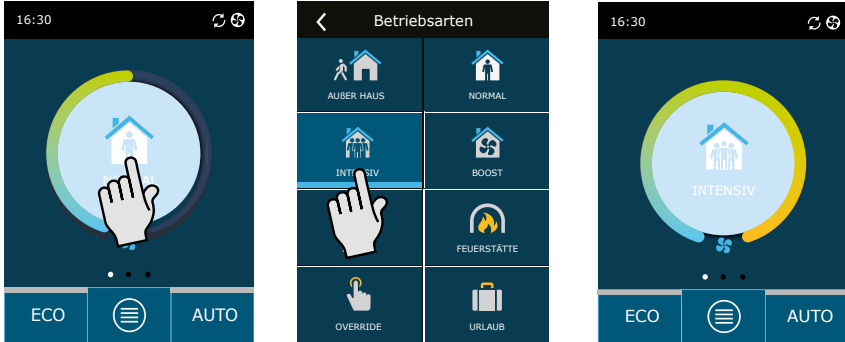
- 1 Drücken Sie die Menü-Taste.
- 2 Drücken die Ausschalten-Taste.
- 3 Bestätigen Sie die Meldung.
- 4 Drücken Sie die Zurück-Taste.



3.6 Betriebsarten

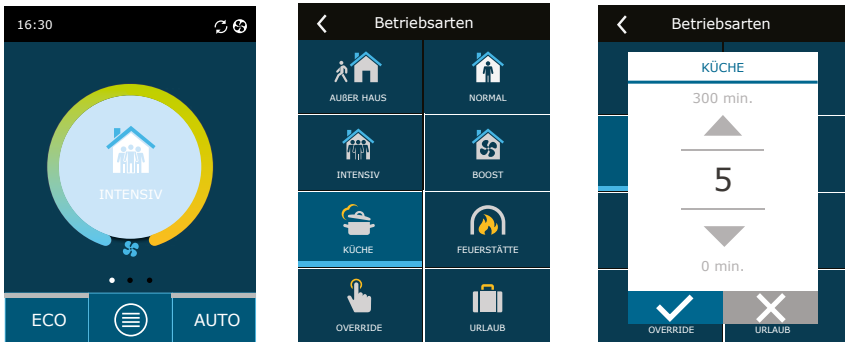
Außer Haus, Normal, Intensiv, Boost

- 1 Drücken Sie das aktuelle Betriebsart-Symbol.
- 2 Drücken Sie die Taste der gewünschten Betriebsart (z. B. Intensiv).
- 3 Drücken Sie die Zurück-Taste.



Küche, Feuerstätte, Override, Urlaub

- 1 Drücken Sie das aktuelle Betriebsart-Symbol.
- 2 Drücken Sie die Taste der gewünschten Betriebsart (z. B. Küche).
- 3 Wählen Sie die gewünschte Betriebsdauer aus.
- 4 Bestätigen Sie Ihre Auswahl.
- 5 Drücken Sie die Zurück-Taste.

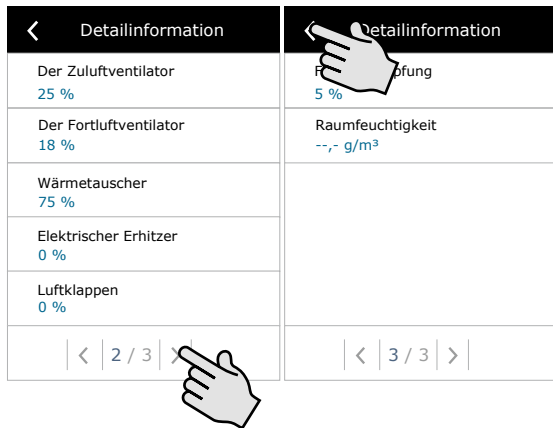
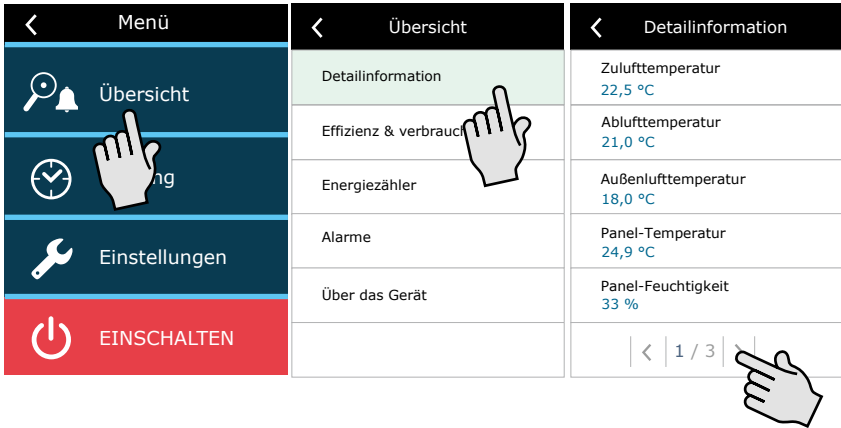


3.7 Übersicht

Die folgenden aktuellen zusätzlichen Informationen finden Sie hier. Diese Werte können geändert werden.

Detailinformation



- 1 Drücken Sie die Menü-Taste.
- 2 Drücken Sie die Übersicht-Taste.
- 3 Drücken die Detailinformation-Taste.
- 4 Drücken Sie die Zurück-Taste.



Zeigt die aktuellen Werte der gewählten Betriebsart an.



Effizienz & Verbrauch

- 1 Drücken Sie die Menü-Taste.
- 2 Drücken Sie die Übersicht-Taste.
- 3 Drücken die Effizienz & Verbrauch-Taste.
- 4 Drücken Sie die Zurück-Taste.

Menü	Übersicht	Effizienz & Verbrauch
 <ul style="list-style-type: none"> Übersicht Planung Einstellungen EINSCHALTEN 	<ul style="list-style-type: none"> Detailinformation Effizienz & Verbrauch Energiezähler Alarme Über das Gerät 	<ul style="list-style-type: none"> Wärmetauscher Wirkungsgrad -- % Energieeinsparung 15 % Wärmerückgewinnung 0 W Heizleistung 0 W Leistungsverbrauch 2 W Spezifische Leistung (SEL) 0,00

Energiezähler

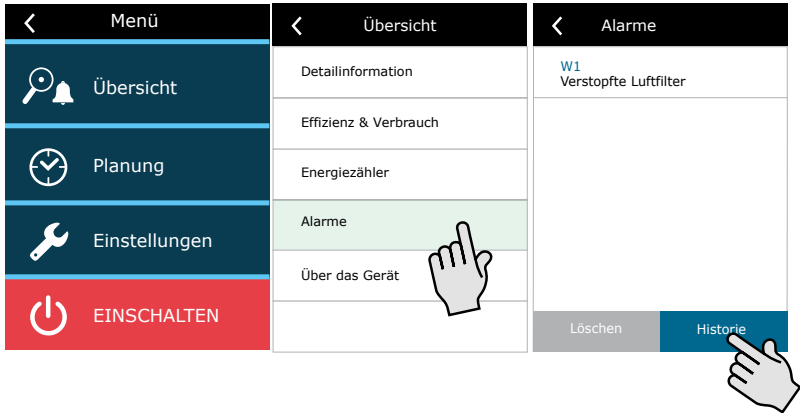
- 1 Drücken Sie die Menü-Taste.
- 2 Drücken Sie die Übersicht-Taste.
- 3 Drücken die Energiezähler-Taste.
- 4 Drücken Sie die Zurück-Taste

Menü	Übersicht	Energiezähler
 <ul style="list-style-type: none"> Übersicht Planung Einstellungen EINSCHALTEN 	<ul style="list-style-type: none"> Detailinformation Effizienz & Verbrauch Energiezähler Alarme Über das Gerät 	<ul style="list-style-type: none"> Verbrauchte Energie Tag / Monat / Total 0.00 / 0.22 / 0.22 kWh Heizenergie Tag / Monat / Total 0.00 / 0.22 / 0.22 kWh Zurückgewonnene Energie Tag / Monat / Total 0.00 / 0.22 / 0.22 kWh SEL pro Tag 0,00

Alarme

In diesem Feld werden Fehler oder Warnungen überprüft. Der Nutzer kann den Fehler identifizieren und auch eine Fehlerhistorienliste (bis zu 50 Einträge) anzeigen. Einzelheiten zu möglichen Fehlern und Lösungen finden Sie in Kapitel 5 (Fehlerbehebung).

- 1 Drücken Sie die Menü-Taste.
- 2 Drücken Sie die Übersicht-Taste.
- 3 Drücken die Alarme-Taste.
- 4 Drücken Sie die Zurück-Taste.

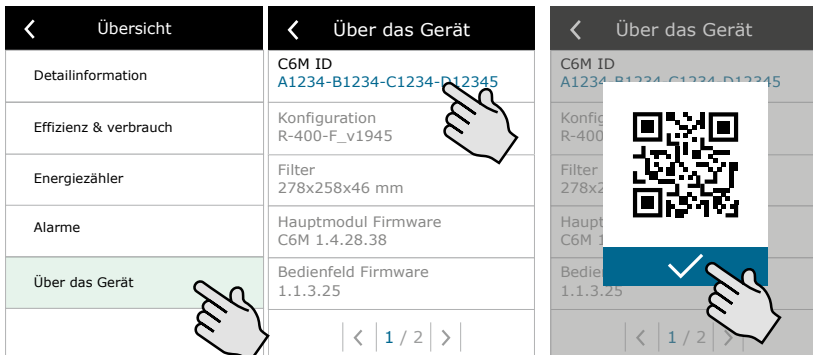


Der Benutzer kann auch Fehler löschen, indem er auf „Löschen“ drückt.

Über das Gerät

In diesem Feld kann der Benutzer die ID-Nummer des Geräts finden. Diese Nummer wird benötigt, wenn das Lüftungsgerät mit der „Komfovent Control App“⁽¹⁾ eingerichtet wird.

- 1 Drücken Sie die Menü-Taste.
- 2 Drücken Sie die Übersicht-Taste.
- 3 Drücken Sie die Über-das-Gerät-Taste.
- 4 Drücken Sie auf die Geräte-ID-Taste.
- 5 Bestätigen Sie die Auswahl.
- 6 Drücken Sie die Zurück-Taste.



¹⁾ Siehe Montageanleitung intelligentes Steuerungssystem C6, C6M oder C8.

3.8 Planung

Die folgenden vorprogrammierten Lüftungsprofile sind verfügbar:

- **Zu Hause:** Die Lüftungsstufen erhöhen sich, um eine optimale Luftqualität zu erreichen. Ideal für Wochenenden und Feiertage.
- **Arbeitswoche:** Die Lüftungsstufen werden während der Arbeitszeiten auf ein Minimum reduziert.
- **Büro:** Für Bürogeräte empfohlen. Die Lüftungsstufen werden nach den Arbeitszeiten und an den Wochenenden auf ein Minimum reduziert.

Ein individueller Lüftungsplan kann ebenfalls vom Benutzer festgelegt werden.

- **Individuell:** Dieser Lüftungsplan wird standardmäßig nicht eingestellt.

Vorprogrammierte Wochenprofile

- 1 Drücken Sie die Menü-Taste.
- 2 Drücken Sie die Planung-Taste.
- 3 Verwenden Sie die Pfeile am unteren Bildschirmrand, um zwischen den verfügbaren Profilen zu wählen.
- 4 Drücken Sie die Zurück-Taste




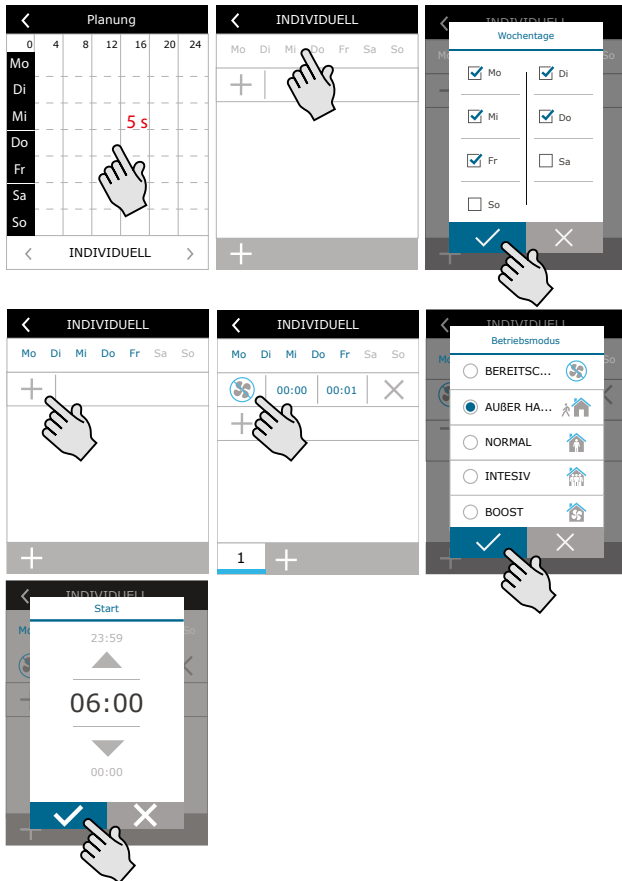
nächste Betriebsart

aktuelle Betriebsart

Einstellung Individuelle Wochenplanung

Die folgenden Schritte gelten auch, um die vorprogrammierten Wochenprofile zu ändern oder zu ergänzen.

- 1 Drücken Sie den Bildschirm für die individuelle Wocheneinstellung 5 Sekunden lang.
- 2 Wählen Sie im oberen Teil des Bildschirms die Wochentage aus.
- 3 Drücken Sie die **+**-Taste.
- 4 Drücken Sie die Stand-by-Taste  auf der linken Seite des Bildschirms. Wählen Sie aus den verfügbaren Betriebsarten (Außer Haus, Normal, Intensiv oder Boost).
- 5 Wählen Sie die Dauer der einzelnen Betriebsarten.
- 6 Es ist möglich, bis zu 4 zusätzliche Lüftungsprofile zuzuweisen. Wählen Sie die **+**-Taste in der unteren rechten Ecke des Bildschirms.
- 7 Um eine Einstellung zu löschen, drücken Sie die **X**-Taste.
- 8 **Betriebsartenzeit:** Wählen Sie die **00:00** | **00:01** -Taste.
- 9 Verwenden Sie die Pfeile, um die gewünschte Anfangszeit zuzuweisen. Wiederholen Sie den Schritt für die Endzeit der Betriebsart.



3.9 Luftvolumen- und Lufttemperatureinstellung

Luftvolumeneinstellung

Sie können den Luftstrom für Zu- und Abluft, sowie die gewünschte Temperatur einstellen und einen elektrischen Erhitzer für jeden Lüftungsmodus ein- und ausschalten.

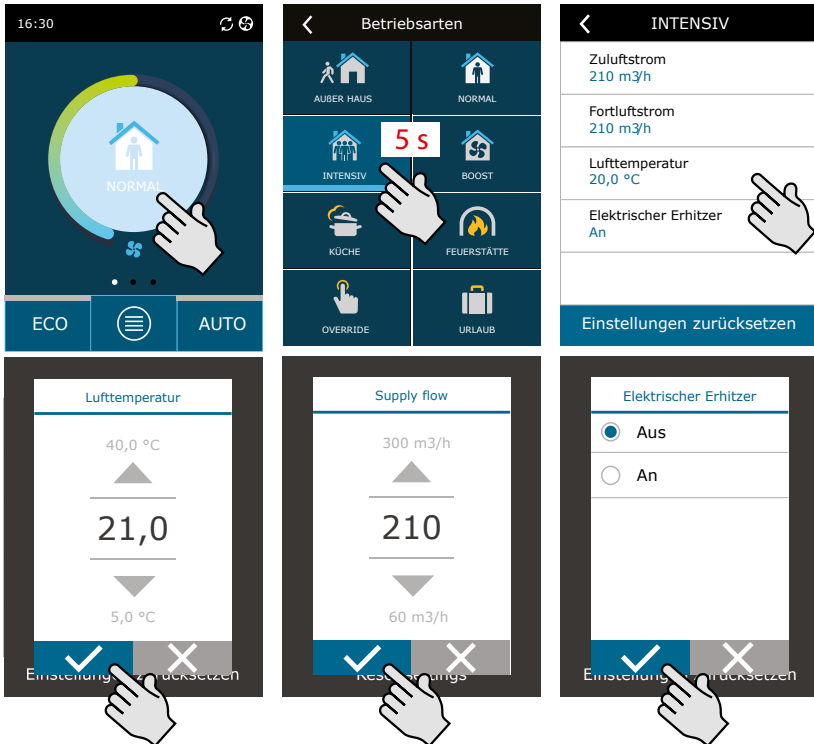
Wenn der Erhitzer ausgeschaltet ist, schaltet er sich nicht ein, auch wenn die gewünschte Temperatur nicht erreicht wird.

Wenn der Erhitzer eingeschaltet ist, arbeitet er nur, wenn ein Wärmetauscher alleine die Temperatur nicht erreichen kann.

„Außer Haus“, „Normal“, „Intensiv“ und „Boost“ sind vorprogrammierte Betriebsarten.

Um die voreingestellten Parameter zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Drücken Sie das aktuelle Betriebsart-Symbol.
- 2 Drücken und halten Sie die Taste der gewünschten Betriebsart 5 Sekunden lang.
- 3 Drücken Sie die gewünschte Parameter-Taste.
- 4 Verwenden Sie die Pfeile, um den gewünschten Wert zu einzustellen.
- 5 Bestätigen Sie die Auswahl.
- 6 Drücken Sie die Zurück-Taste.



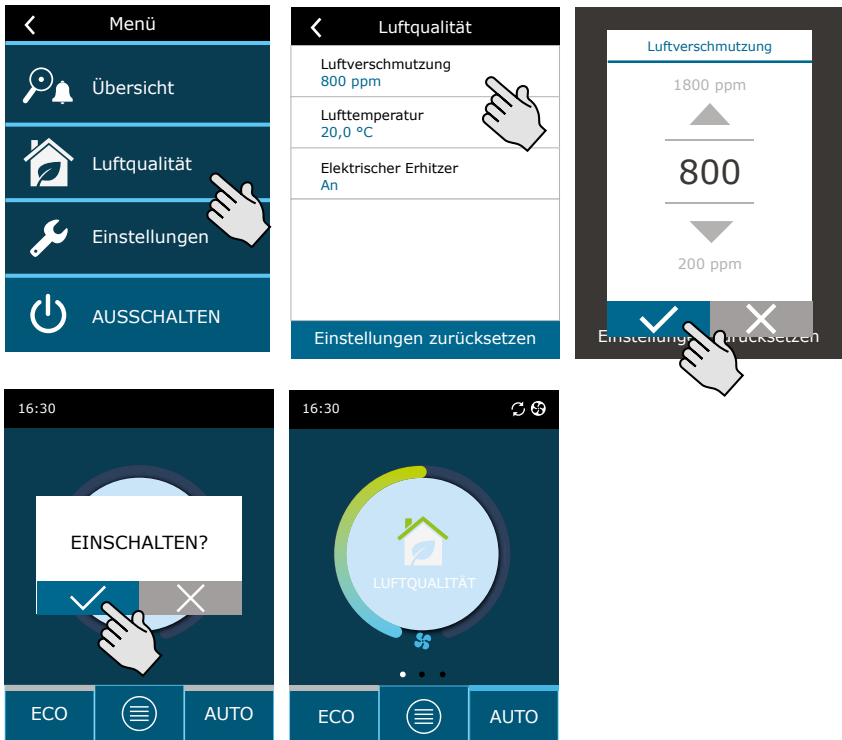
Luftqualitätseinstellung

Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Luftqualitätssensoren (z. B. Feuchte-, CO₂- oder VOC-Sensoren) an die Steuerungselektronik angeschlossen sind.

- 1 Drücken Sie die Menü-Taste.
- 2 Drücken Sie die Luftqualität-Taste.
- 3 Wählen Sie die gewünschte Parameter-Taste aus.
- 4 Verwenden Sie die Pfeile, um den gewünschten Wert zu wählen.
- 5 Bestätigen Sie die Auswahl.
- 6 Drücken Sie die Zurück-Taste.

Die neuen Luftqualitätseinstellungen werden durch Drücken der AUTO-Taste eingeschaltet.

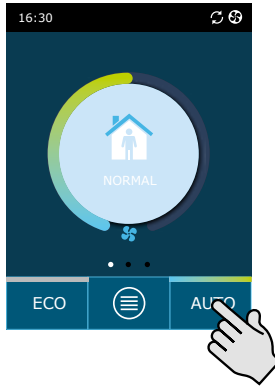
- 7 Drücken Sie die AUTO-Taste.
- 8 Bestätigen Sie die Auswahl.



3.10 AUTO-Betriebsart

In dieser Betriebsart wird die Luftmenge durch den Wochenplan oder durch Sensoren, welche die Luftqualität messen, reguliert. Die Lüftung wird nur aktiviert, wenn sie notwendig oder gewünscht ist.

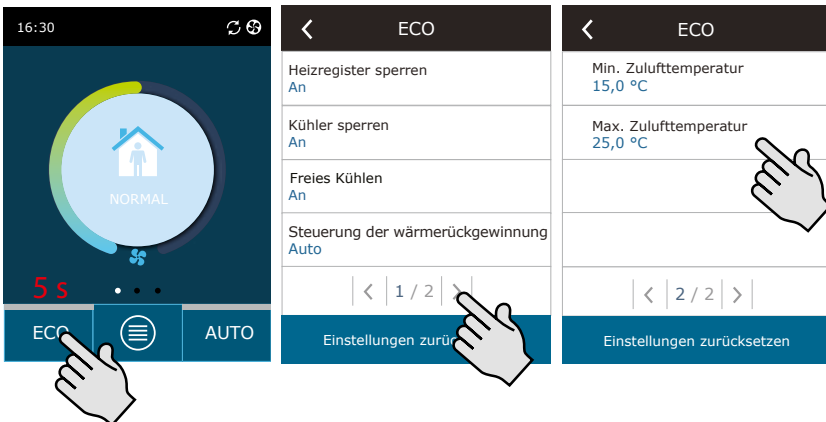
- 1 Drücken Sie die AUTO-Taste auf dem Hauptbildschirm.



3.11 ECO-Betriebsart

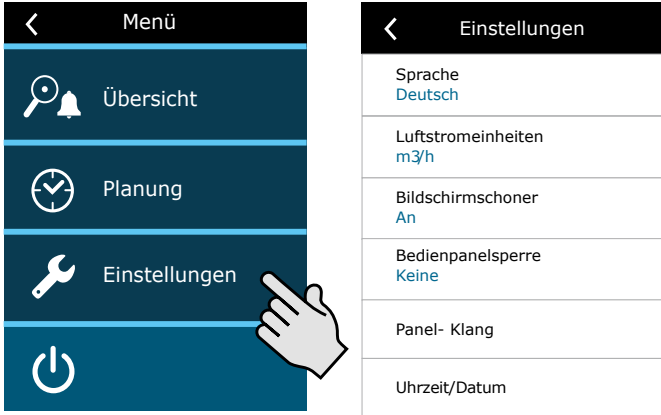
Die Eco-Funktion ist vorprogrammiert. Wenn Änderungen erforderlich sind, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Drücken und halten Sie die ECO-Taste 5 Sekunden lang.
- 2 Wählen Sie die gewünschte Parameter-Taste aus.
- 3 Verwenden Sie die Pfeile, um den gewünschten Wert zu ändern.
- 4 Bestätigen Sie die Auswahl.
- 5 Drücken Sie die Zurück-Taste.



3.12 Haupteinstellungen

- 1 Drücken Sie die Menü-Taste auf dem Hauptbildschirm.
- 2 Drücken Sie die Einstellungen-Taste.
- 3 Die vorprogrammierten Einstellungen werden angezeigt.



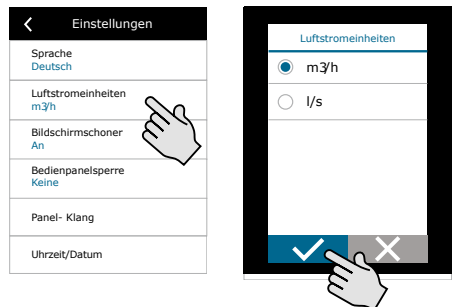
Sprache

- 1 Wählen Sie die Sprache-Taste.
- 2 Verwenden Sie die Pfeile, um die gewünschte Sprache zu wählen.
- 3 Bestätigen Sie die Auswahl.
- 4 Drücken Sie die Zurück-Taste



Luftstromeinheiten

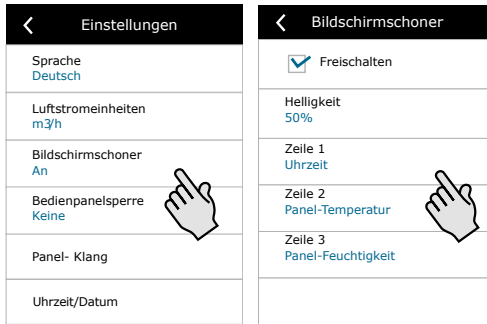
- 1 Wählen Sie die Luftstromeinheiten-Taste.
- 2 Wählen Sie die Einheiten m³/h oder l/s aus.
- 3 Bestätigen Sie die Auswahl.
- 4 Drücken Sie die Zurück-Taste.



Bildschirmschoner

Der Bildschirmschoner schaltet sich ein, wenn das Bedienfeld länger als 1 Minute nicht verwendet wird. Wenn Sie das Häkchen im Feld „Freischalten“ entfernen, wird der Bildschirmschoner deaktiviert.

- 1 Wählen Sie die Bildschirmschoner-Taste.
- 2 Wählen Sie den gewünschten Parameter.
- 3 Verwenden Sie die Pfeile, um den gewünschten Wert zu wählen.
- 4 Bestätigen Sie die Auswahl.



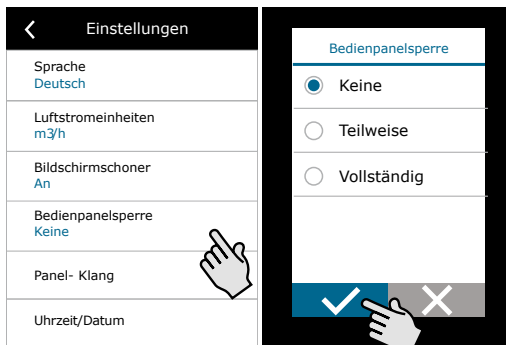
Bedienfeldsperre

Es ist eine teilweise oder vollständige Bedienfeldsperre verfügbar.

Die teilweise Bedienfeldsperre ermöglicht es, das Lüftungsgerät ein- und auszuschalten und die gewünschte Betriebsart zu wählen, jedoch nicht die Einstellungen der Betriebsarten zu ändern.

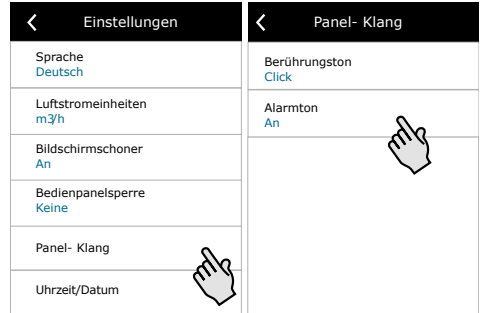
Die vollständige Bedienfeldsperre verhindert die Verwendung des Bedienfelds. Die vollständige Sperre ist aktiv, wenn der Bildschirmschoner aktiv ist. Um das Panel zu entsperren, müssen Sie Ihren vierstelligen PIN-Code eingeben.

- 1 Wählen Sie das Feld „Bedienfeldsperre“ aus.
- 2 Wählen Sie den gewünschten Parameter.
- 3 Bestätigen Sie die Auswahl.



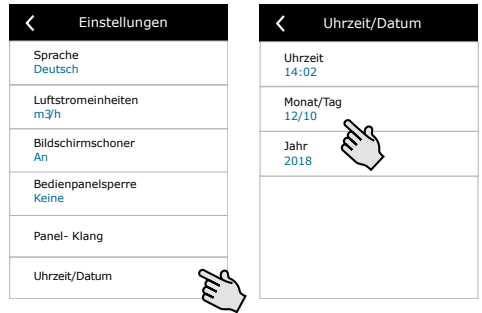
Bedienfeldton

- 1 Wählen Sie die Panel-Klang-Taste.
- 2 Wählen Sie den gewünschten Parameter aus.
- 3 Bestätigen Sie die Auswahl.
- 4 Drücken Sie die Zurück-Taste.



Uhrzeit/Datum

- 1 Wählen Sie die Uhrzeit/Datum-Taste aus.
- 2 Wählen Sie den gewünschten Parameter.
- 3 Verwenden Sie die Pfeile, um den gewünschten Wert einzustellen.
- 4 Bestätigen Sie die Auswahl.
- 5 Drücken Sie die Zurück-Taste.



3.13 Erweiterte Einstellungen

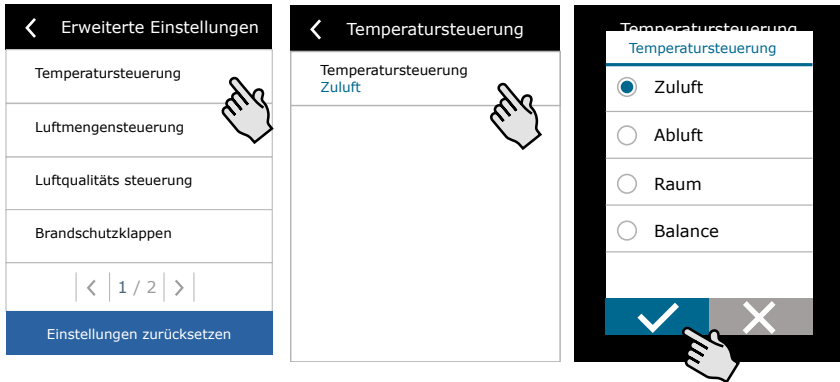
- 1 Drücken Sie die Menü-Taste auf dem Hauptbildschirm.
- 2 Drücken und halten Sie die Einstellungen-Taste 5 Sekunden lang.
- 3 Die vorprogrammierten erweiterten Einstellungen werden angezeigt.



Temperatursteuerung

Je nachdem, ob die Zuluft erwärmt oder gekühlt werden muss, werden Wärmetauscher oder Zusatzheizungen aktiviert/deaktiviert. Die folgenden Optionen zur Steuerung der Zulufttemperatur sind verfügbar:

- **Zuluft:** Die Lufttemperatur wird vom Benutzer eingestellt.
(Siehe Unterkapitel 3.8 Luftvolumen- und Lufttemperatureinstellung)
Voraussetzung: Der Zuluftkanalfühler muss installiert sein.
(Siehe Montageanleitung Intelligentes Steuerungssystem C6, C6M oder C8)
- **Abluft:** Die Zulufttemperatur wird über den vorinstallierten Ablufttemperaturfühler eingestellt. Das Gerät stellt die Betriebsart ein, um eine optimale Raumtemperatur zu erreichen.
- **Raum:** Die Zulufttemperatur wird durch den vorinstallierten Temperaturfühler im Bedienpanel eingestellt. Das Gerät stellt die Betriebsart ein, um eine optimale Raumtemperatur zu erreichen.
Voraussetzung: Das Bedienpanel muss in dem Raum installiert werden, in dem die Zulufttemperatur gemessen wird.
- **Balance:** Die Zuluft- und die Ablufttemperatur ist gleich. Die Raumtemperatur wird von den vorinstallierten Fühlern (Zuluft- und Abluft) im Gerät eingestellt.



- 1 Wählen Sie die Temperatursteuerung-Taste (Zuluft).
- 2 Markieren Sie die gewünschte Option.
- 3 Bestätigen Sie die Auswahl.
- 4 Drücken Sie die Zurück-Taste.

Luftmengensteuerung

Die folgenden Luftmengenprofile sind nur mit den Steuerungssystemen C6 und C6M erhältlich.

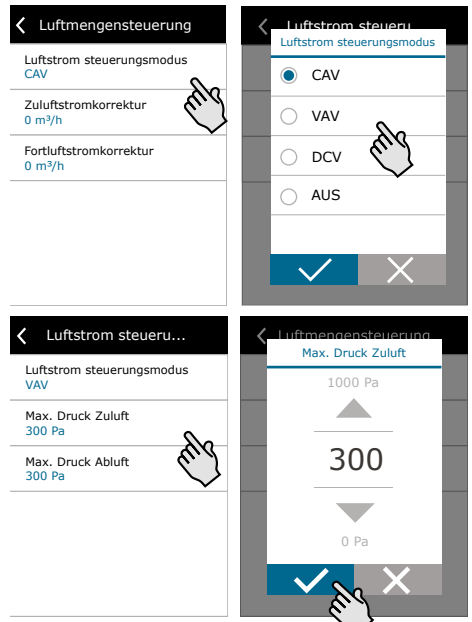
Je nachdem, wie viele Luftkanäle installiert sind, können die folgenden Luftmengenprofile eingestellt werden:

- CAV (konstante Luftmenge):** Der Ventilator dreht sich mit der Drehzahl, die erforderlich ist, um die vom Benutzer eingestellte Luftmenge zu erreichen (siehe Unterkapitel 3.8 Luftvolumen- und Lufttemperatureinstellung). Die Drehzahl des Ventilators ist unabhängig von der Änderung des externen Luftdrucks. Wenn der Zuluftfilter verschmutzt ist, erhöht der Ventilator automatisch die Drehzahl, um die voreingestellte Luftmenge zu liefern (siehe Kapitel 6 Reinigung und Pflege).
- VAV (variable Luftmenge):** Der Luftdruck in den Kanälen wird konstant gehalten, während sich die Ventilator Drehzahl an die Druckänderungen im Lüftungssystem anpasst. Der Luftdruck in den Kanälen wird mit optionalen VAV-Drucksensoren gemessen, die in den Zu- und/oder Abluftkanälen installiert sind (siehe Montageanleitung Intelligentes Steuerungssystem C6 oder C6M). In den Betriebsarten stellt der Benutzer individuell einen gewünschten Luftdruckwert für Zu- und/oder Abluft ein.
- DCV (bedarfsgesteuerte Luftmenge):** Die Ventilator Drehzahl wird über einen Sensor mit einem Signal von 0 bis 10 V gesteuert (siehe Montageanleitung Intelligentes Steuerungssystem C6 oder C6M). Wenn sich die Spannung des Steuersignals ändert, wird die Ventilator Drehzahl entsprechend angepasst, d.h. 10 V entsprechen dem eingestellten Volumenstrom, während 2 V 20% der Lüfterleistung entsprechen.
- Aus:** Die Ventilatoren arbeiten dann drehzahlgesteuert und das Gerät läuft.

- 1 Wählen Sie die Luftmengensteuerungsmodus-Taste (Zuluft).
- 2 Markieren Sie die gewünschte Option.
- 3 Bestätigen Sie die Auswahl.

Die vorprogrammierten Profile können auf Wunsch geändert werden.

- 4 Wählen Sie die Luftstrom-Taste aus.
- 5 Bestätigen Sie die Auswahl.
- 6 Drücken Sie das gewünschte Feld.
- 7 Verwenden Sie die Pfeile, um den Wert einzustellen.
- 8 Bestätigen Sie die Auswahl.
- 9 Drücken Sie die Zurück-Taste.



Luftqualitätssteuerung

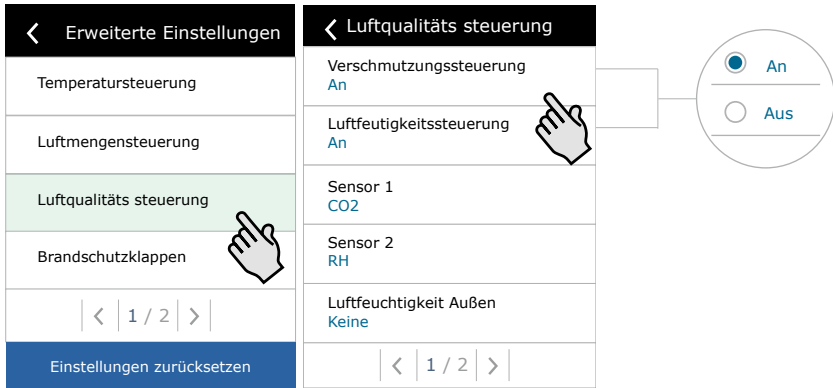
Die folgenden Lüftungsprofile sind verfügbar, wenn die AUTO-Betriebsart aktiv ist.

Bei optimaler Luftqualität lüftet das Gerät mit minimaler Drehzahl oder schaltet sogar ab. Die Luftqualität in den Räumen kann durch Verschmutzungs- oder Feuchtigkeitssensoren kontrolliert werden (siehe Montageanleitung Intelligentes Steuerungssystem C6, C6M oder C8).

Die Luftqualitätskontrollfunktion ist im DCV-Luftstromprofil (Steuerungssystem C6/C6M) nicht verfügbar.

In diesem Fall arbeitet das Gerät im AUTO-Betrieb nach einem wöchentlichen Betriebsplan.

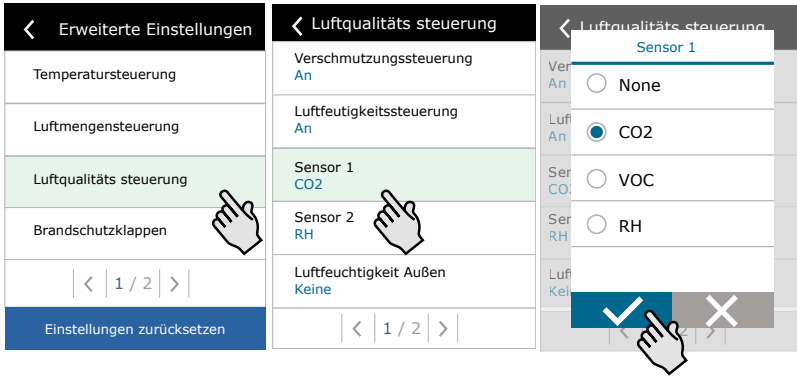
- Verschmutzungssteuerung:** Kontrolliert den Verschmutzungsgrad in einem Raum. Wenn die wöchentliche Lüftung aktiv ist, muss diese Funktion deaktiviert werden.
Voraussetzung: Ein CO₂- und/oder VOC-Sensor ist/sind installiert (siehe Montageanleitung Intelligentes Steuerungssystem C6, C6M, oder C8).
- Luftfeuchtigkeitssteuerung:** Kontrolliert die Luftfeuchtigkeit in einem Raum.
Voraussetzung: Ein Feuchtigkeitssensor ist installiert. (siehe Montageanleitung Intelligentes Steuerungssystem C6, C6M, oder C8).
 Wenn kein zusätzlicher Feuchtigkeitssensor installiert ist, steuert der Feuchtigkeitssensor im Bedienpanel dieses Lüftungsprofil.



- 1 Drücken Sie die Luftqualitätsteuerung-Taste.
- 2 Drücken das Verschmutzungssteuerung-Feld.
- 3 Wählen Sie die An- oder Aus-Option.
- 4 Bestätigen Sie die Auswahl.
- 5 Drücken Sie die Zurück-Taste.

Diese Anweisungen gelten auch für die Luftfeuchtigkeitskontrolle-Option.

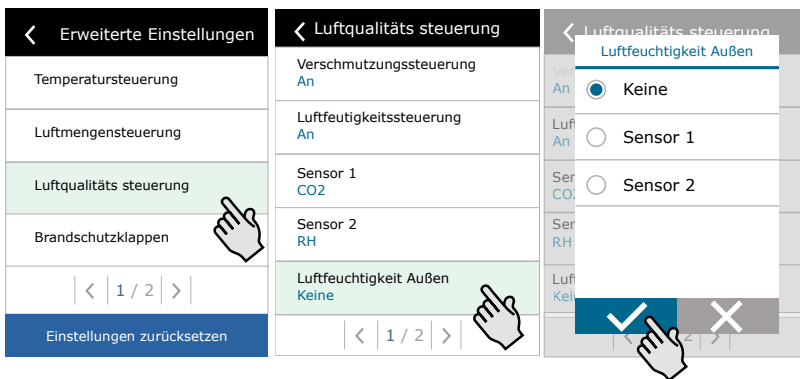
- **Sensor 1:** Weisen Sie hier die Funktion des gewählten Sensors zu. Wenn kein Sensor angeschlossen ist, wählen Sie „None“ (Kein).
- **Sensor 2:** Nur für die Steuerungssysteme C6 und C6M verfügbar. Weisen Sie hier die Funktion des gewählten Sensors zu. Wenn kein Sensor angeschlossen ist, wählen Sie „None“ (Kein).



- 1 Drücken die Sensor-Taste (Sensor 1).
- 2 Wählen Sie den passenden Sensor aus.
- 3 Bestätigen Sie die Auswahl.
- 4 Drücken Sie die Zurück-Taste.

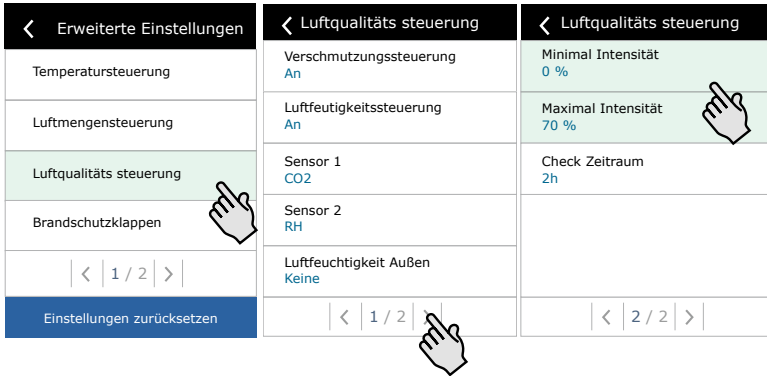
Diese Anweisungen gelten auch für den Sensor 2.

- **Luftfeuchtigkeit Außen:** Diese Option ist verfügbar, wenn ein Feuchtigkeitssensor an den Außenluftkanal angeschlossen ist. Wenn kein Sensor angeschlossen ist, wählen Sie „Keine“. *Steuerungssystem C8:* Ein Sensoranschluss möglich. *Steuerungssystem C6 und C6M:* Zwei Sensoranschlüsse möglich.



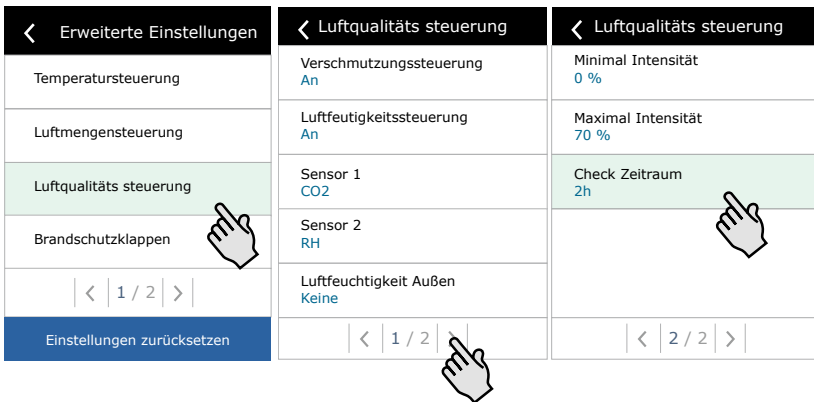
- 1 Drücken Sie die Luftfeuchtigkeit-Außen-Taste.
- 2 Wählen Sie den passenden Sensor aus.
- 3 Bestätigen Sie die Auswahl.
- 4 Drücken Sie die Zurück-Taste.

- **Minimal Intensität:** Stellen Sie die Lüftungsintensität ein, mit der das Gerät bei akzeptabler Luftqualität (Verschmutzung oder Feuchtigkeit) betrieben wird. Wenn Sie 0 % wählen, wird das Lüftungsgerät bei geringer Luftverschmutzung/Luftfeuchtigkeit ausgeschaltet.
- **Maximal Intensität:** Stellen Sie die Lüftungsintensität ein, mit der das Gerät betrieben wird, wenn die Luftqualität (Verschmutzung oder Feuchtigkeit) einen gewünschten Wert übersteigt.



- 1 Drücken Sie die Minimal- oder Maximal-Taste.
- 2 Verwenden Sie die Pfeile, um den Wert einzustellen.
- 3 Bestätigen Sie die Auswahl.
- 4 Drücken Sie die Zurück-Taste.

- **Check Zeitraum:** Zeitgesteuerte Luftqualitätskontrolle. Legen Sie eine Zeitspanne fest, nach der sich das Gerät wieder einschalten soll, wenn die minimale Lüftungsintensität aktiv ist.



- 1 Drücken Sie die Check-Zeitraum-Taste.
- 2 Verwenden Sie die Pfeile, um den Wert einzustellen.
- 3 Bestätigen Sie die Auswahl.
- 4 Drücken Sie die Zurück-Taste.

Brandschutzklappe

Diese Einstellung ist verfügbar, wenn die Luftkanalklappe(n)^{1,2)} in Kombination mit einem Brandschutzklappenregler installiert ist/sind.

Überprüfung:

- Automatisch

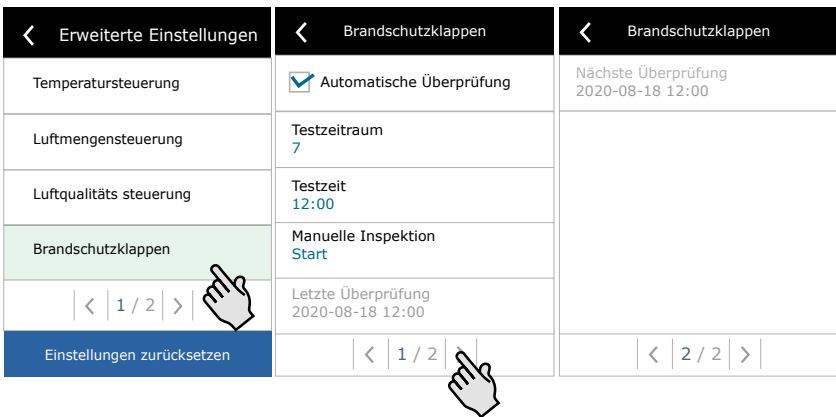
Für automatische Tests muss der Testzeitraum und die Tageszeit angegeben sein, zu denen die Tests durchgeführt werden sollen.

Während des Klappentests werden die Ventilatoren für einige Minuten angehalten und die Brandschutzklappen geöffnet und geschlossen.

Der externe Brandschutzklappenregler prüft, ob alle Klappen normal funktionieren und gibt das Signal zum Neustart der Ventilatoren oder zeigt eine Alarmmeldung an, wenn etwas im Brandschutzklappensystem nicht stimmt.

- Manuelle Inspektion

Befolgen Sie die folgende Anleitung.



- 1 Drücken Sie die Brandschutzklappen-Taste.
- 2 Wählen Sie die Automatische-Überprüfung-Option.
- 3 Legen Sie den Testzeitraum fest.
- 4 Stellen Sie die Zeit ein.
- 5 Bestätigen Sie die Auswahl.
- 6 Die Felder „Letzte Überprüfung“ und „Nächste Überprüfung“ werden automatisch aktualisiert.

Wenn Sie sich für die automatische Prüfung entscheiden, brauchen Sie das Manuelle-Inspektion-Feld nicht zu ändern.

¹⁾ Die Montageanleitung für die Luftklappe ist nicht Bestandteil dieser Dokumentation.

²⁾ Die Brandschutzklappe ist nicht im Lieferumfang enthalten.

Steuersequenz

Diese Einstellung ist verfügbar, wenn zusätzliche elektrische Erhitzer in den Luftkanälen installiert sind.

Steuerungssystem C6 oder C6M

< Erweiterte Einstellungen	< Steuersequenz	< Steuersequenz
Steuersequenz	Stufe 1 Elektrischer Erhitzer	Raumfeuchtigkeit Auto
Anschlussmöglichkeiten	Stufe 2 Externer Coil	
Saubere Filter Kalibrierung	Stufe 3 Keine	
Panel-Sensor-Kalibrierung	Externer Coiltyp AUTO	
< 2 / 2 >	Vereisungsschutz An	
Einstellungen zurücksetzen	< 1 / 2 >	< 2 / 2 >

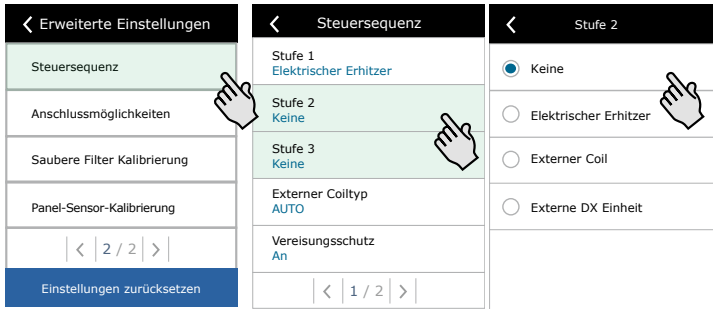
Steuerungssystem C8

< Steuersequenz	< Steuersequenz
Stufe 1 Elektrischer Erhitzer	Entfeuchtung mit Kühlung Aus
Stufe 2 Externer Coil	
Externer Coiltyp AUTO	
Vereisungsschutz An	
Raumfeuchtigkeit Auto	
< 1 / 2 >	< 2 / 2 >

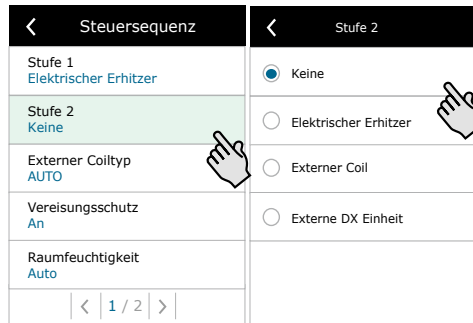
- **Stufe 1:** Alle Lüftungsgeräte verfügen über einen elektrischen Erhitzer. Es zeigt vorprogrammiert Stufe 1 an.
- **Stufe 2 (C8, C6, C6M):** Wenn der vorinstallierte elektrische Erhitzer und der Wärmespeicher nicht ausreichen, um eine optimale Raumtemperatur zu erreichen, können zusätzliche Erhitzer in den Luftkanälen installiert sein.
- **Stufe 3 (C6 und C6M):** Es können zusätzliche Erhitzer installiert werden. Wählen Sie das entsprechende Element aus.
 - Elektrischer Erhitzer
 - Externer Coil¹⁾
 - Externe DX-Einheit¹⁾

¹⁾ Diese Parameter sind für die Centra-Serie nicht verfügbar.

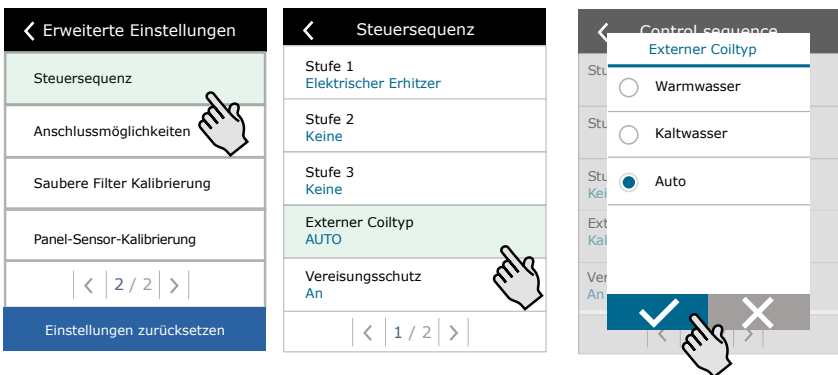
Steuerungssystem C6 oder C6M




Steuerungssystem C8



- 1 Drücken Sie die Steuersequenz-Taste.
- 2 Wählen Sie die gewünschte Stufe aus.
- 3 Wenn kein zusätzlicher elektrischer Erhitzer installiert ist, markieren Sie „Keine“.
Wenn ein zusätzlicher elektrischer Erhitzer vorhanden ist, markieren Sie „Elektrischer Erhitzer“.

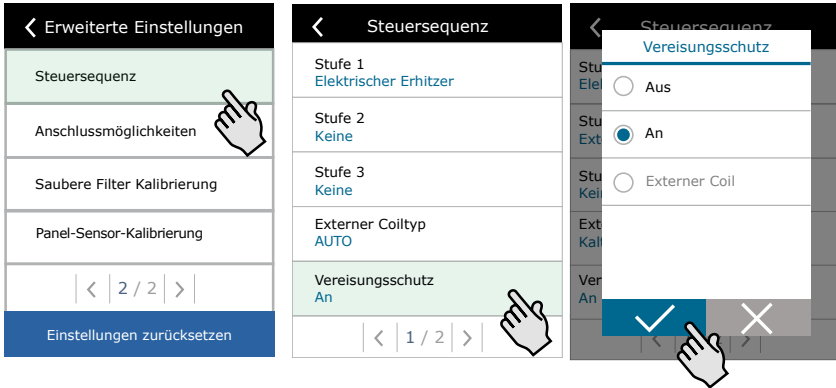


- 1 Drücken Sie die Externer-Coiltyp-Taste.
- 2 Wählen Sie die AUTO-Option aus.
- 3 Bestätigen Sie die Auswahl.

- **Vereisungsschutz:** Diese Funktion reduziert im Winter automatisch die Lüftungsintensität, wenn die Luftfeuchtigkeit in den Räumen zu hoch ist und die Gefahr von Kondensation an den Innenwänden des Geräts besteht.
Falls die Vereisungsschutzfunktion aktiv ist, wird das -Symbol (Reduzierung des Luftstroms) auf dem Bedienfeld angezeigt

An: Die sensorgesteuerte Luftfeuchtigkeit schaltet den Vereisungsschutz ein, wenn nötig.

Aus: Die Vereisungsschutzfunktion ist nicht aktiv und der benutzerdefinierte Luftstrom wird beibehalten.



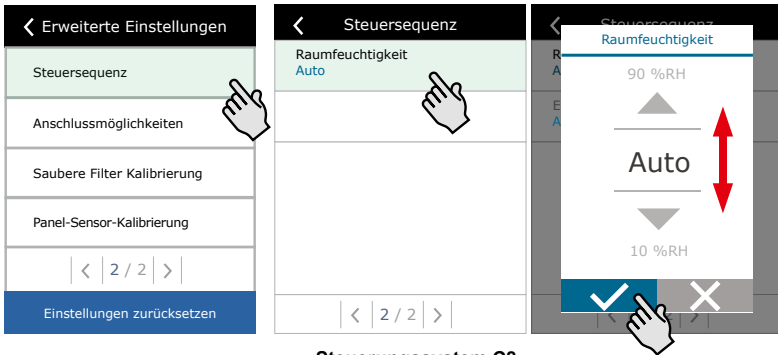
- 1 Drücken Sie die Vereisungsschutz-Taste.
- 2 Wählen Sie die gewünschte Option aus.
- 3 Bestätigen Sie die Auswahl.

- **Raumlufffeuchtigkeit:** Die folgenden Profile sind verfügbar:

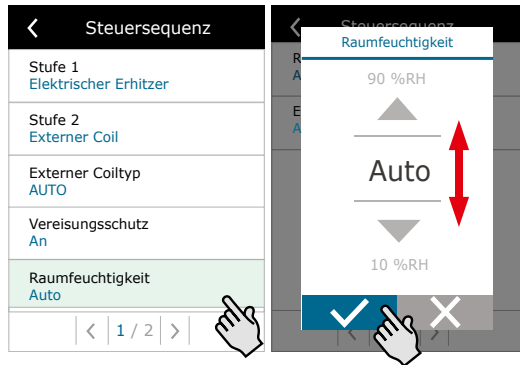
Auto: Sensorgesteuert.

10...90 %: Wenn das Bedienpanel in einem Raum installiert ist, der nicht überwacht wird. Der Nutzer kann die Luftfeuchtigkeitswerte für die überwachten Räume einstellen.

Steuerungssystem C6 oder C6M



Steuerungssystem C8



- 1 Steuerungssystem C6 und C6M: Wischen Sie zum zweiten Fenster.
- 2 Drücken Sie die Raumluftfeuchtigkeit-Taste.
- 3 Wählen Sie die Auto-Option aus oder verwenden Sie die Pfeile, um den gewünschten Wert einzustellen.
- 4 Bestätigen Sie die Auswahl.

Konnektivität

Die Verbindung des Geräts mit einem lokalen Netzwerk ist ebenso möglich. Siehe Montageanleitung Intelligentes Steuerungssystem C6, C6M oder C8.

	Automatische Einstellungen	Manuelle Einstellungen																					
<table border="1"> <tr><th>← Erweiterte Einstellungen</th></tr> <tr><td>Steuersequenz</td></tr> <tr><td>Anschlussmöglichkeiten</td></tr> <tr><td>Saubere Filter Kalibrierung</td></tr> <tr><td>Panel-Sensor-Kalibrierung</td></tr> <tr><td>< 2 / 2 ></td></tr> <tr><td>Einstellungen zurücksetzen</td></tr> </table>	← Erweiterte Einstellungen	Steuersequenz	Anschlussmöglichkeiten	Saubere Filter Kalibrierung	Panel-Sensor-Kalibrierung	< 2 / 2 >	Einstellungen zurücksetzen	<table border="1"> <tr><th>← Anschlussmöglichkeiten</th></tr> <tr><td><input checked="" type="checkbox"/> DHCP</td></tr> <tr><td>IP Adresse 192. 168. 0. 60</td></tr> <tr><td>Subnet Maske 255. 255. 0. 0</td></tr> <tr><td>Gateway 192. 168. 0. 1</td></tr> <tr><td>Status Verbunden</td></tr> <tr><td>< 1 / 2 ></td></tr> </table>	← Anschlussmöglichkeiten	<input checked="" type="checkbox"/> DHCP	IP Adresse 192. 168. 0. 60	Subnet Maske 255. 255. 0. 0	Gateway 192. 168. 0. 1	Status Verbunden	< 1 / 2 >	<table border="1"> <tr><th>← Anschlussmöglichkeiten</th></tr> <tr><td><input type="checkbox"/> DHCP</td></tr> <tr><td>IP Adresse 192. 168. 0. 60</td></tr> <tr><td>Subnet Maske 255. 255. 0. 0</td></tr> <tr><td>Gateway 192. 168. 0. 1</td></tr> <tr><td>Status Verbunden</td></tr> <tr><td>< 1 / 2 ></td></tr> </table>	← Anschlussmöglichkeiten	<input type="checkbox"/> DHCP	IP Adresse 192. 168. 0. 60	Subnet Maske 255. 255. 0. 0	Gateway 192. 168. 0. 1	Status Verbunden	< 1 / 2 >
← Erweiterte Einstellungen																							
Steuersequenz																							
Anschlussmöglichkeiten																							
Saubere Filter Kalibrierung																							
Panel-Sensor-Kalibrierung																							
< 2 / 2 >																							
Einstellungen zurücksetzen																							
← Anschlussmöglichkeiten																							
<input checked="" type="checkbox"/> DHCP																							
IP Adresse 192. 168. 0. 60																							
Subnet Maske 255. 255. 0. 0																							
Gateway 192. 168. 0. 1																							
Status Verbunden																							
< 1 / 2 >																							
← Anschlussmöglichkeiten																							
<input type="checkbox"/> DHCP																							
IP Adresse 192. 168. 0. 60																							
Subnet Maske 255. 255. 0. 0																							
Gateway 192. 168. 0. 1																							
Status Verbunden																							
< 1 / 2 >																							

- 1 Drücken Sie die Anschlussmöglichkeiten-Taste.
- 2 Markieren Sie die „DHCP“-Option.
Wenn Sie eine manuelle Konfiguration benötigen. Markieren Sie das Feld „DHCP“ nicht. Die Werte für IP-Adresse, Subnetzmaske und Gateway können geändert werden.
 - 2.1 Wählen Sie das gewünschte Feld aus.
 - 2.2 Verwenden Sie die Pfeile, um die Werte einzustellen.
 - 2.3 Bestätigen Sie die Auswahl.
- 3 Wenn „DHCP“ markiert ist, werden keine weiteren Schritte benötigt.
 - **Status:** Dieses Feld zeigt den Konnektivitätsstatus an.
 - *Nicht verbunden:* Das Lüftungsgerät ist nicht mit LAN oder dem Internet verbunden.
 - *Kein Internetzugang:* Das Lüftungsgerät ist mit dem LAN und/oder Router verbunden, allerdings ist kein Internetservice verfügbar.
 - *Verbunden:* Das Lüftungsgerät hat Internetzugang.

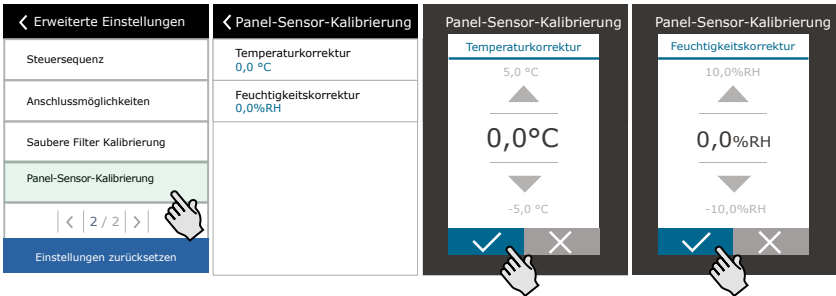
	Automatische Einstellungen															
<table border="1"> <tr><th>← Erweiterte Einstellungen</th></tr> <tr><td>Steuersequenz</td></tr> <tr><td>Anschlussmöglichkeiten</td></tr> <tr><td>Saubere Filter Kalibrierung</td></tr> <tr><td>Panel-Sensor-Kalibrierung</td></tr> <tr><td>< 2 / 2 ></td></tr> <tr><td>Einstellungen zurücksetzen</td></tr> </table>	← Erweiterte Einstellungen	Steuersequenz	Anschlussmöglichkeiten	Saubere Filter Kalibrierung	Panel-Sensor-Kalibrierung	< 2 / 2 >	Einstellungen zurücksetzen	<table border="1"> <tr><th>← Anschlussmöglichkeiten</th></tr> <tr><td><input checked="" type="checkbox"/> DHCP</td></tr> <tr><td>IP Adresse 192. 168. 0. 60</td></tr> <tr><td>Subnet Maske 255. 255. 0. 0</td></tr> <tr><td>Gateway 192. 168. 0. 1</td></tr> <tr><td>Status Verbunden</td></tr> <tr><td>< 1 / 2 ></td></tr> </table>	← Anschlussmöglichkeiten	<input checked="" type="checkbox"/> DHCP	IP Adresse 192. 168. 0. 60	Subnet Maske 255. 255. 0. 0	Gateway 192. 168. 0. 1	Status Verbunden	< 1 / 2 >	<div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; text-align: center;"> <p>Nicht Verbunden</p> <p>Kein Internetzugang</p> <p>Verbunden</p> </div>
← Erweiterte Einstellungen																
Steuersequenz																
Anschlussmöglichkeiten																
Saubere Filter Kalibrierung																
Panel-Sensor-Kalibrierung																
< 2 / 2 >																
Einstellungen zurücksetzen																
← Anschlussmöglichkeiten																
<input checked="" type="checkbox"/> DHCP																
IP Adresse 192. 168. 0. 60																
Subnet Maske 255. 255. 0. 0																
Gateway 192. 168. 0. 1																
Status Verbunden																
< 1 / 2 >																

¹⁾ DHCP: Dynamic Host Configuration Protocol (Dynamisches Host-Konfigurationsprotokoll)

Panel-Sensor-Kalibrierung

Wenn die, von den internen Sensoren des Bedienfelds, gemessene Temperatur und/oder relative Luftfeuchtigkeit nicht mit den, von den externen Sensoren oder die auf dem Gerät vorinstallierten Sensoren, gemessenen Parametern übereinstimmt, kann die Genauigkeit der internen Sensoren in diesem Menü angepasst werden.

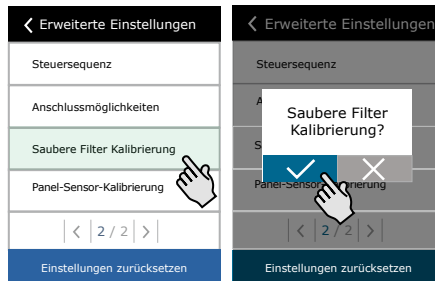
Die gemessene Temperatur kann in einem Bereich von $\pm 5^\circ\text{C}$ und die Luftfeuchtigkeit in einem Bereich von $\pm 10\%$ angepasst werden.



- 1 Drücken Sie die Panel-Sensor-Kalibrierung-Taste.
- 2 Drücken Sie das gewünschte Feld (Temperatur oder Feuchtigkeit).
- 3 Verwenden Sie die Pfeile, um den gewünschten Wert einzustellen.
- 4 Bestätigen Sie die Auswahl.

Saubere-Filter-Kalibrierung

Nach dem Wechsel des verschmutzten Filters muss eine neue Filterbestätigung eingestellt werden. Die Anweisungen zum Filterwechsel finden Sie im Unterkapitel 6.3 Filterwechsel.

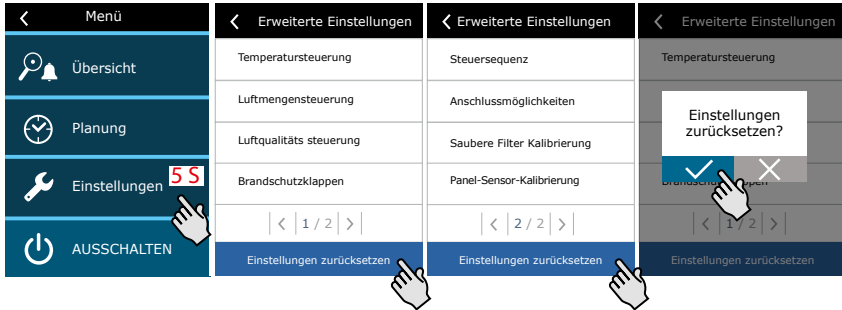


- 1 Drücken Sie die Saubere-Filter-Kalibrierung-Taste.
- 2 Bestätigen Sie die Auswahl.

Einstellungen zurücksetzen

Alle zusätzlichen Einstellungen können auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden.

Dadurch werden ALLE zusätzlichen Einstellungen zurückgesetzt. Diese Einstellungen können nicht einzeln zurückgesetzt werden.



- 1 Drücken und halten Sie die Einstellungen-Taste 5 Sekunden lang.
- 2 Wählen Sie die Einstellungen-zurücksetzen-Taste.
- 3 Bestätigen Sie die Auswahl.
- 4 Drücken Sie die Zurück-Taste.

4 Bedienpanel Centra Basic

4.1 Übersicht Bedienfeld

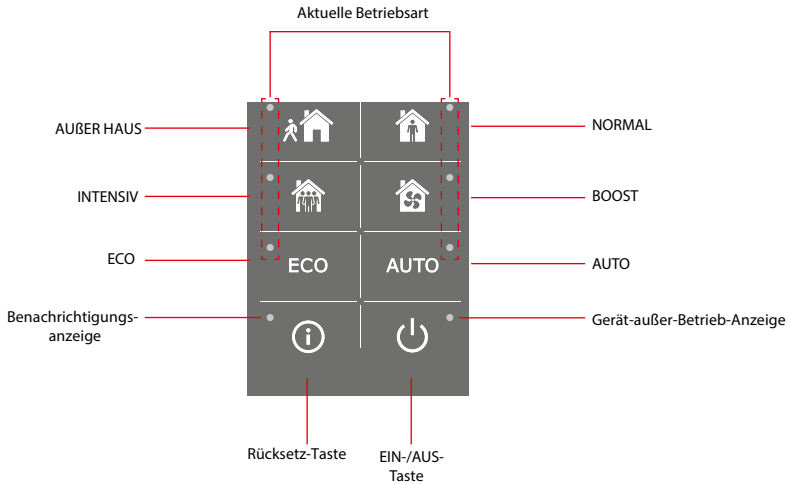


Abbildung 4: Bedienpanel Centra Basic: Übersicht Bedienfeld

4.2 Ein-/Ausschalten und Wechsel der Betriebsarten

Aus

In der oberen Ecke der Ein-/Aus-Taste  leuchtet ein rotes LED-Licht.

Ein

Sobald das Gerät eingeschaltet ist,  verschwindet das LED-Licht.

Wenn das Gerät zum ersten Mal eingeschaltet wird, arbeitet es mit der zuletzt eingestellten Betriebsart, bevor es ausgeschaltet wurde.

Betriebsart

Der Benutzer kann aus den vordefinierten Betriebsarten wählen.

Es können keine Änderungen an der Drehzahl der Ventilatoren oder der Lüftungsdauer vorgenommen werden.



Das Bedienpanel Centra Basic kann nur die Werte für Luftmenge, Temperatur, Wochenzeit usw. abrufen, die zuvor über den Webbrowser, die „Komfovent Control App“ oder ein Bedienpanel Centra Comfort eingestellt wurden. Änderungen an den Einstellungen sind über dieses Bedienpanel nicht möglich.



Einschalten

- 1 Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste.

Änderung der Betriebsart

- 2 Drücken Sie die Taste für die gewünschte Betriebsart.

Ausschalten

- 3 Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste.

4.3 Benachrichtigungen



Bei Fehlermeldungen während des Betriebs des Geräts leuchtet eine rote Leuchtanzeige neben der Rücksetz-Taste auf.

Je nach Art der Meldung kann die Leuchtanzeige leuchten oder blinken (siehe Kapitel 5 Fehlerbehebung).

Um die Meldung zu löschen, halten Sie die Rücksetz-Taste 5 Sekunden lang gedrückt. Es ist jedoch empfehlenswert, den Fehler zu beheben.

Benachrichtigungston

Wenn eine Benachrichtigung angezeigt wird, informiert das Bedienpanel den Benutzer mit einem Signalton.

Sie können den Ton vorübergehend deaktivieren, indem Sie die Rücksetz-Taste drücken. Es ist jedoch empfehlenswert, den Fehler zu beheben.

4.4 Tastensperre

Das Bedienfeld kann gesperrt werden, um unbefugten Zugriff zu verhindern.



Halten Sie die Rücksetz- und die Ein-/Aus-Taste gleichzeitig 5 Sekunden lang gedrückt.

Um das Bedienfeld zu entsperren, wiederholen Sie den gleichen Schritt.

5 Fehlerbehebung

5.1 Bedienpanel Centra Comfort, Webbrowser oder „Komfovent Control App“

Die folgende Tabelle zeigt eine Liste von Fehlern und möglichen Behebungen. Wenn Sie diese Anweisungen befolgt haben und der Fehler nicht behoben ist, kontaktieren Sie den technischen Kundenservice (siehe Kapitel 8 Service).

F-Typ-Fehler: Kritische Fehlermeldungen. Diese müssen sofort behoben werden.

W-Typ-Fehler: Benachrichtigungen. Kümmern Sie sich bei der nächsten geplanten Wartung um sie.

Code		Nachricht	Mögliche Ursache	Behebung
Steuerungssystem	C6, C6M	F1 Niedriger Zuluftstrom	<ol style="list-style-type: none"> 1. Verstopfter Luftfilter. 2. Übermäßiger Widerstand in den Luftkanälen. 3. Die VAV-Luftstromregelung ist ausgewählt, es sind aber keine Drucksensoren angeschlossen. 4. Der Zuluftventilator funktioniert nicht. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Prüfen den Luftfilter und ersetzen Sie ihn bei Bedarf. 2. Überprüfen Sie die Luftklappen und die Luftein- und Auslassöffnungen. 3. Wenn eine VAV-Luftstromregelung erforderlich ist, installieren Sie die Drucksensoren in den Kanälen und schließen Sie sie an. Wenn der VAV-Modus nicht erforderlich ist, wählen Sie in den Einstellungen CAV oder DCV. 4. Wenden Sie sich an den technischen Kundenservice.
	C6, C6M	F2 Niedriger Abluftstrom	<ol style="list-style-type: none"> 1. Verstopfter Luftfilter. 2. Übermäßiger Widerstand in den Luftkanälen. 3. Die VAV-Luftstromregelung ist ausgewählt, es sind aber keine Drucksensoren angeschlossen. 4. Der Abluftventilator funktioniert nicht. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Prüfen den Luftfilter und ersetzen Sie ihn bei Bedarf. 2. Überprüfen Sie die Luftklappen und die Luftein- und Auslassöffnungen. 3. Wenn eine VAV-Luftstromregelung erforderlich ist, installieren Sie die Drucksensoren in den Kanälen und schließen Sie sie an. Wenn der VAV-Modus nicht erforderlich ist, wählen Sie in den Einstellungen CAV oder DCV. 4. Wenden Sie sich an den technischen Kundenservice.

Code		Nachricht	Mögliche Ursache	Behebung	
Steuerungssystem	C6, C6M, C8	F4	Niedrige Zulufttemperatur	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der integrierte elektrische Erhitzer funktioniert nicht. 2. Der Zusatzerhitzer ist defekt oder falsch installiert. 3. Der Lufttemperatursensor ist defekt. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wenden Sie sich an den technischen Kundenservice. 2. Kontaktieren Sie den Verkäufer des zusätzlichen Erhitzers. 3. Wenden Sie sich an den technischen Kundenservice.
	C6, C6M, C8	F5	Hohe Zulufttemperatur	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der integrierte elektrische Erhitzer funktioniert nicht. 2. Der Zusatzerhitzer ist defekt oder falsch installiert. 3. Der Lufttemperatursensor ist defekt. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wenden Sie sich an den technischen Kundenservice. 2. Kontaktieren Sie den Verkäufer des zusätzlichen Erhitzers. 3. Wenden Sie sich an den technischen Kundenservice.
	C6, C6M	F6	Überhitzung des elektrischen Erhitzers	<ol style="list-style-type: none"> 1. Geringe Zuluftmenge bei hohem Heizbedarf. 2. Stromausfall während des Betriebs des elektrischen Erhitzers, er konnte nicht abkühlen. 3. Fehlfunktion des elektrischen Heizregisters. 	<ol style="list-style-type: none"> 1a. Prüfen Sie Luftfilter und Luftkanäle. 1b. Reduzieren Sie die gewünschte Temperatur. 1c. Erhöhen Sie die Luftmenge. 2. Überprüfen Sie, ob das Gerät an das Stromnetz angeschlossen ist. 3. Wenden Sie sich an den technischen Kundenservice.

Überhitzung des elektrischen Erhizers (Fehlercode F6)



Schraubenzieher

- 1 Schalten Sie das Lüftungsgerät aus.
- 2 Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz.
- 3 Warten Sie, bis das Gerät vollständig ausgeschaltet ist.



WARNUNG: Wenn Sie nicht warten, bis das Gerät vollständig ausgeschaltet ist, kann dies zu physischen Schäden führen.

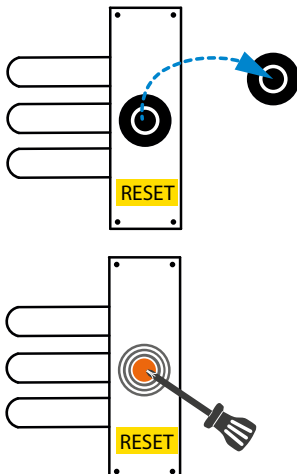
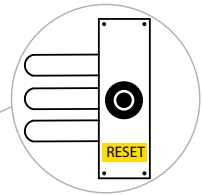
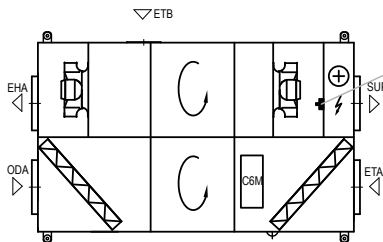
- 4 Warten Sie, bis der elektrische Erhitzer abgekühlt ist.



WARNUNG: Wenn Sie nicht warten, bis das Gerät abgekühlt ist, kann dies zu physischen Schäden führen.

- 5 Öffnen Sie das Lüftungsgerät.
- 6 Der elektrische Erhitzer befindet sich im Bereich des Zuluftstutzen im Gerät. Er ist mit einem gelben Aufkleber mit der Aufschrift „RESET“ versehen.

SUP: Zuluft
ETA: Abluft
ODA: Außenluft
EHA: Fortluft
ETB: zusätzlicher Anschluss



- 7 Entfernen Sie die schwarze Abdeckung des Resetknopfs durch Drehen der Kappe.
- 8 Drücken Sie mit Hilfe eines Schraubenziehers auf den orangefarbenen Bereich des Resetknopfes.
- 9 Bestätigen Sie die Fehlerbehebung über die „Komfovent Control App“ (Kap. 2.8 Übersicht: Alarmer), das Bedienpanel Centra Comfort (Kap. 3.7 Übersicht: Alarmer), oder den Webbrowser (Kap. 3.7 Alarmer).



HINWEIS: Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, ohne die Fehlerbehebung zu quittieren.

- 10 Wenn der Fehler behoben ist, nehmen Sie das Gerät in Betrieb.

Code		Nachricht	Mögliche Ursache	Behebung
Steuerungssystem	C6, C6M, C8 F7	Wärmetauscher-Fehler	1. Der Rotorwärmetauscher dreht sich nicht.	1. Prüfen Sie, ob Fremdkörper oder Werkzeuge die Rotation der Speichermasse verhindern. Prüfen Sie, ob der Rotorriemen nicht gerissen ist.
	C6, C6M, C8 F8	Wärmetauscher-Vereisung	1. Der Frostschutz des Wärmetauschers ist fehlerhaft.	1. Überprüfen Sie die Einstellungen für die Vereisung. Wenn ein externes Heizelement verwendet wird, überprüfen Sie, ob es funktioniert.
	C6, C6M, C8 F9	Interner Feueralarm	1. Die Innenlufttemperatur liegt über 50°C. 2. Temperatursensor defekt.	1. Suchen Sie die Wärmequelle in der Rohrleitung oder im Gerät. 2. Wenden Sie sich an den technischen Kundenservice.
	C6, C6M, C8 F10	Externer Feueralarm	Ein Feueralarm wurde ausgelöst.	Sobald der Feueralarm quittiert wurde, muss das Gerät über ein Bedienfeld, einen Computer oder ein Smartphone gestartet werden.
	C6, C6M, C8 F11 – F22	Temperatursensor-Fehler	Temperatursensor(en) defekt oder nicht angeschlossen.	Wenden Sie sich an den technischen Kundenservice.

Code		Nachricht	Mögliche Ursache	Behebung
Steuerungssystem	C6, C6M, C8 F23 – F27 ¹⁾	Steuerungsfehler	Fehler beim Anschluss des Bedienpanel und der Steuerlektronik.	Wenden Sie sich an den technischen Kundenservice.
	C6, C6M, C8 F28	Temperatur-sensor-Fehler	Kein Signal vom Temperatursensor, der sich im Bedienfeld befindet.	Überprüfen Sie die Verkabelung und die Kabel des Bedienpanel. Ersetzen Sie das Bedienpanel, falls erforderlich.
	C6, C6M, C8 F29	Luftfeuchtigkeitssensor-Fehler	Kein Signal vom Feuchtesensor, der sich im Bedienfeld befindet.	Überprüfen Sie die Verkabelung und die Kabel des Bedienpanel. Ersetzen Sie das Bedienpanel, falls erforderlich.
	C6, C6M, C8 F30	Luftfeuchtigkeitssensor-Fehler	Defekter oder nicht angeschlossener Feuchtigkeitssensor.	Überprüfen Sie die Einstellung des Sensors im Bedienfeld. Überprüfen Sie die Verkabelung des Sensors. Ersetzen Sie den Sensor, wenn er defekt ist.
	C6, C6M, C8 F31	Verschmutzungssensor-Fehler	Defekter oder nicht angeschlossener Verschmutzungssensor.	Überprüfen Sie die Einstellung des Sensors im Bedienfeld. Überprüfen Sie die Verkabelung des Sensors. Ersetzen Sie den Sensor, wenn er defekt ist.
	C6, C6M, C8 F32 – F37	Wärmetauscher-Fehler	Rotationswärmetauscher funktioniert nicht.	1a. Stellen Sie sicher, dass keine Gegenstände die Rotation des Wärmetauschers blockieren. Prüfen Sie den Rotorriemen. 1b. Prüfen Sie die Bypass-Klappe und den Stellantrieb. Wenden Sie sich an den technischen Kundenservice

¹⁾ Steuerungssystem C8: F23 – F26 möglich

Code		Nachricht	Mögliche Ursache	Behebung
Steuerungssystem	C6, C6M, C8 F38 — F39	Luftstromsen- sor-Fehler	Abgetrennte oder defekte Luftstromsensoren.	Überprüfen Sie die Verkabelung des Sensors. Ersetzen Sie den Sensor, wenn er defekt ist.
	C6, C6M, C8 F40	Übertra- gungsfehler	1. Falsche Einstellungen. 2. Externe Brandschutz- klappensteuerung nicht an- geschlossen oder defekt.	1. Wenn die Steuerung der Brand- schutzklappe nicht mit dem Lüftungs- gerät verwendet wird, deaktivieren Sie sie unter >Einstellungen >Konnektivität >Modbus RTU. 2. Wenden Sie sich an den ver- antwortlichen Dienstleister für die Brandschutzklappenwartung.
	C6, C6M, C8 F42 — F45	Ausfall der Brandschutz- klappe	Fehlerhafte Funktion einer oder mehrerer Brandschutz- klappenantriebe.	Wenden Sie sich an den verantwort- lichen Dienstleister für die Brand- schutzklappenwartung.
	C6, C6M, C8 F46 — F50	Externer Feueralarm	Externer Feueralarm vom Brandschutzklappenregler empfangen.	Der Feueralarm kann von der Brandmeldeanlage des Gebäudes, Rauchmeldern, Klappenstellantriebs- thermostaten usw. ausgelöst werden.
	C6, C6M, C8 F51 — F52 ¹⁾	Überhit- zung des elektrischen Erhitzers	1. Fehlfunktion des integrierten Heizregisters. 2. Der Lufttemperatursensor ist defekt.	Wenden Sie sich an den technischen Kundenservice.
	C6, C6M, C8 W1	Verstopfte Luftfilter	Filter ersetzen.	Schalten Sie das Lüftungsgerät aus und tauschen Sie den Luftfilter aus. Löschen Sie die Meldung nach dem Austausch. Siehe Unterkapitel 6.3 Filterwechsel.

¹⁾ Steuerungssystem C8: nur F51 möglich

Code		Nachricht	Mögliche Ursache	Behebung
Steuerungssystem	C6, C6M, C8	W2 Service Modus	Vorübergehende zusätzliche Betriebsart. Nur verwenden, wenn das Lüftungsgerät von einem Mitarbeiter des technischen Kundenservices repariert wird.	Wenden Sie sich an den technischen Kundenservice. Der Servicemodus wird durch Löschen der Meldung deaktiviert.
	C6, C6M, C8	W4 Luftfeuchtigkeitssensor-Fehler	Einer der beiden Feuchtigkeitssensoren ist defekt oder nicht angeschlossen. Das Gerät wird von einem anderen angeschlossenen Sensor gesteuert.	Überprüfen Sie die Einstellung des Sensors im Bedienfeld. Überprüfen Sie die Verkabelung des Sensors. Ersetzen Sie den Sensor, wenn er defekt ist.
	C6, C6M, C8	W5 Verschmutzungssensor-Fehler	Einer der beiden Luftqualitätssensoren ist defekt oder nicht angeschlossen. Das Gerät wird von einem anderen angeschlossenen Sensor gesteuert.	Überprüfen Sie die Einstellung des Sensors im Bedienfeld. Überprüfen Sie die Verkabelung des Sensors. Ersetzen Sie den Sensor, wenn er defekt ist.
	C6, C6M, C8	W6 Niedriger Wirkungsgrad Wärmetauscher	1. Die Meldung kann angezeigt werden, wenn die Abluft durch einen zusätzlichen Luftkanal abgesaugt wird und der Wirkungsgrad des Wärmetauschers dadurch gesunken ist. 2. Die Zuluftmenge übersteigt die Abluftmenge (Zuluftüberschuss). 3. Die Tür des Geräts ist nicht vollständig geschlossen und verschiedene Luftströme werden vermischt.	1. Wenn keine zusätzliche Belüftung durch den fünften Anschluss erforderlich ist, muss dieser geschlossen werden. Achten Sie darauf, dass eine im sekundären Abluftkanal installierte Luftklappe vollständig geschlossen ist. 3. Wenn ein Luftstromunterschied nicht erforderlich ist, ändern Sie die Luftstromeinstellungen. 4. Prüfen Sie, ob die Gerätetür fest angedrückt ist und die Dichtungen nicht abgenutzt sind.

5.2 Bedienpanel Centra Basic

Das Bedienpanel Centra Basic besitzt kein Display, daher wird über Anzeige-LEDs über Betrieb oder Störungen informiert.

Die folgende Tabelle zeigt eine Liste von Fehlern und möglichen Behebungen, sowie die Bedeutungen der verschiedenen Lichtanzeigoptionen.

Wenn Sie diese Anweisungen befolgt haben und der Fehler nicht behoben ist, kontaktieren Sie den technischen Kundenservice (siehe Kapitel 8 Service).

Diese Tabelle gilt für die Steuerungssysteme C6, C6M und C8.

Nachricht	Bedeutung	Mögliche Ursache	Behebung
Die Lichtanzeige in der Nähe der EIN-/AUS-Taste leuchtet rot auf.	Das Gerät ist ausgeschaltet.	Das Gerät ist gestoppt.	Drücken Sie die EIN-/AUS-Taste, um das Lüftungsgerät einzuschalten.
Die blaue Lichtanzeige neben einer der Betriebsart-Tasten blinkt.	Das Gerät wird bald betriebsbereit sein.	Das Gerät wird in Kürze die Betriebsart starten, deren Anzeige blinkt.	Keine Maßnahmen erforderlich.
Die blaue Lichtanzeige neben der AUTO-Taste blinkt.	Das Gerät ist ausgeschaltet.	Das Gerät ist aufgrund eines Wochenplans oder wegen der Luftqualitätsfunktion ausgeschaltet.	Wenn Sie möchten, dass das Gerät kontinuierlich und nicht nach Wochenplan oder Luftqualität arbeitet, drücken Sie die AUTO-Taste.
Die blaue Leuchtanzeige neben einer der Betriebsart-Tasten leuchtet permanent.	Das Gerät ist betriebsbereit.	Das Gerät arbeitet in einer Betriebsart, deren Leuchtanzeige aufleuchtet.	Keine Maßnahmen erforderlich.
Eine rote Leuchtanzeige neben der Benachrichtigungstaste und eine blaue Leuchtanzeige neben einer der Betriebsart leuchten permanent.	Das Gerät ist außer Betrieb.	Verschmutzter Filter oder zusätzliche Benachrichtigungen müssen überprüft werden.	Schließen Sie einen Computer oder ein Smartphone an das Gerät an, um die Benachrichtigung lesen zu können. Lesen Sie die Tabelle der möglichen Fehler in Unterkapitel 5.1 Bedienpanel Centra Comfort, Webbrowser oder "Komfovent Control App".

Nachricht	Bedeutung	Mögliche Ursache	Behebung
Eine rote Leuchtanzeige neben der Benachrichtigungstaste und eine blaue Leuchtanzeige neben einer der Betriebsart blinken.	Das Gerät ist betriebsbereit.	Vorübergehende zusätzliche Betriebsart. Nur verwenden, wenn das Lüftungsgerät von einem Mitarbeiter des technischen Kundenservice repariert wird.	Wenden Sie sich an den technischen Kundenservice. Der Servicemodus wird durch Löschen der Meldung deaktiviert.
Eine rote Leuchtanzeige neben der Benachrichtigungstaste blinkt.	Das Gerät ist außer Betrieb.	Kritischer Fehler.	Schließen Sie einen Computer oder ein Smartphone an das Gerät an, um die Benachrichtigung lesen zu können. Lesen Sie die Tabelle der möglichen Fehler in Unterkapitel 5.1 Bedienpanel Centra Comfort, Webbrowser oder "Komfovent Control App".
Alle Bedienfeldanzeigen blinken.	Gerät nicht in Betrieb.	Das Kabel zwischen Gerät und Panel ist beschädigt oder falsch angeschlossen.	Überprüfen Sie die Kabelverbindung zwischen dem Bedienpanel und dem Gerät. Siehe Montageanleitung Intelligentes Steuerungssystem C6, C6M oder C8. Wenden Sie sich an den technischen Kundenservice.
Alle Bedienfeldanzeigen blinken.	Gerät nicht in Betrieb.	1. Die Tastensperre-Funktion ist aktiv (siehe Kapitel 4.4 Tastensperre). 2. Fehlerhaftes Display.	1. Halten Sie die Rücksetz- und die Ein-/Aus-Taste gleichzeitig 5 Sekunden lang gedrückt. 2. Wenden Sie sich an den technischen Kundenservice.

6 Reinigung und Pflege



WARNUNG

Schalten Sie das Gerät aus und trennen Sie es vom Stromnetz.

Verletzung von Körperteilen!

- Warten Sie nach dem Ausschalten des Geräts einige Minuten bis sich die Ventilatoren nicht mehr drehen und der Erhitzer abgekühlt ist.



VORSICHT

Reinigung/Pflege durch Kinder und Personen mit eingeschränkten Fähigkeiten.

Verletzung von Körperteilen und/oder Fehlfunktion des Lüftungssystems!

- Lassen Sie sämtliche Reinigungs- und Pflegearbeiten des Lüftungssystems nicht von Kindern und Personen durchführen, die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten, ihrer Unerfahrenheit oder ihrer Unkenntnis nicht sicher dazu in der Lage sind.



HINWEIS

- Öffnen Sie die Tür von flachen Deckengeräten vorsichtig und lassen Sie sie nicht frei in den Scharnieren schwingen.
- Achten Sie darauf, dass die Filter beim Öffnen der Tür herausfallen können.

Reinigungsmittel



HINWEIS:

Aufgrund der kratzempfindlichen Kunststoffoberfläche der Innenblende kann es zur Beschädigung der Oberfläche kommen!

- Benutzen Sie keine sand-, soda-, säure- oder chlorhaltigen Reinigungsmittel.

Zur Reinigung kann ein handelsübliches Spülmittel in warmem Wasser verwendet werden. Nachfolgende Hilfsmittel können zur Reinigung verwendet werden:

- flusenfreies, weiches Tuch.
- Staubsauger.

Je nach Bedarf und/oder Luftqualität kann Ihr persönlicher Reinigungsplan von diesen Empfehlungen abweichen.

6.1 Benutzer

Reinigungsmaßnahme	Häufigkeit
Prüfen Sie die Filter. Ersetzen Sie sie bei Bedarf.	3 Monate
Ersetzen Sie den verbrauchten Filter.	6 Monate
Entstauben Sie das Lüftungsgerät.	6 Monate
Überprüfen Sie den Rotorriemen auf Verschleiß und Spannung.	12 Monate
Prüfen Sie das Rotorrad auf Verschmutzung durch Staub/andere Materialien.	6 Monate
Prüfen Sie, ob die Bypass-Klappen vollständig geöffnet/geschlossen sind (falls vorhanden).	6 Monate
Drehen Sie die Ventilatoren mit der Hand, um sie auf Hindernisse, störende Geräusche und Vibrationen zu überprüfen.	12 Monate

6.2 Mitarbeiter Technischer Kundenservice

Reinigungsmaßnahme	Häufigkeit
Ersetzen Sie die verschlissenen Rotorriemen.	bei Bedarf
Prüfen Sie die Rotorbürsten auf festen Sitz und Verschleiß.	12 Monate
Ersetzen Sie die verschlissenen Rotorbürsten.	bei Bedarf
Reinigen Sie das Laufrad.	bei Bedarf
Prüfen Sie den Betrieb des Ventilators und reinigen Sie die Laufräder.	12 Monate
Prüfen Sie, ob sich das Rotorrad frei und mit der erforderlichen Geschwindigkeit/Drehzahl dreht.	12 Monate
Prüfen Sie die Funktion der zusätzlichen Heizelemente.	12 Monate
Prüfen Sie die Automatisierungs- und Sicherheitsvorrichtungen.	12 Monate
Prüfen Sie die Dichtigkeit der Türen und den Zustand der Dichtungen.	12 Monate

6.3 Filterwechsel

Stellen Sie sicher, dass die Filter nicht beschädigt, zerrissen oder nass sind.

Der Zeitpunkt für den Filterwechsel hängt von den Umgebungsbedingungen ab. Im Frühling und Sommer können die Filter zum Beispiel durch Pollen, Flusen oder Insekten verunreinigt sein. Daher sind die Wechselintervalle kürzer.

Tauschen Sie die Filter aus, wenn sie sichtbar verschmutzt sind, unabhängig von der geplanten Wartung.

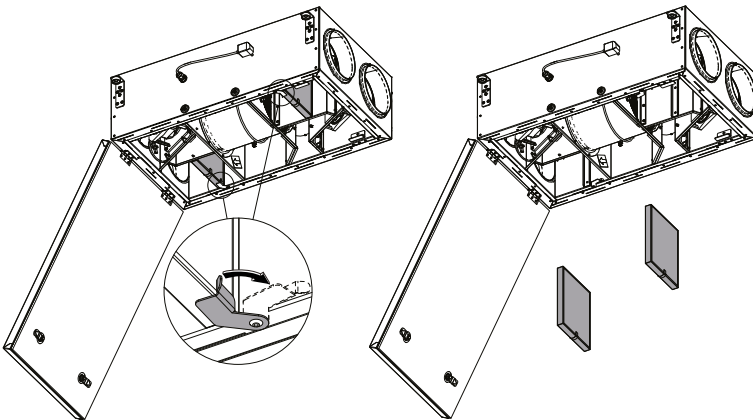
Verschmutzte Filter erhöhen den Luftdruckabfall des Geräts, verringern die Luftreinigungseffizienz und erhöhen den Stromverbrauch.

Die folgenden Abbildungen zeigen die Position der Filter bei verschiedenen Gerätemodellen.

Die Geräte werden mit einer rechten und einer linken Zuluftseite hergestellt. Ihr Gerät kann von der Abbildung abweichen.

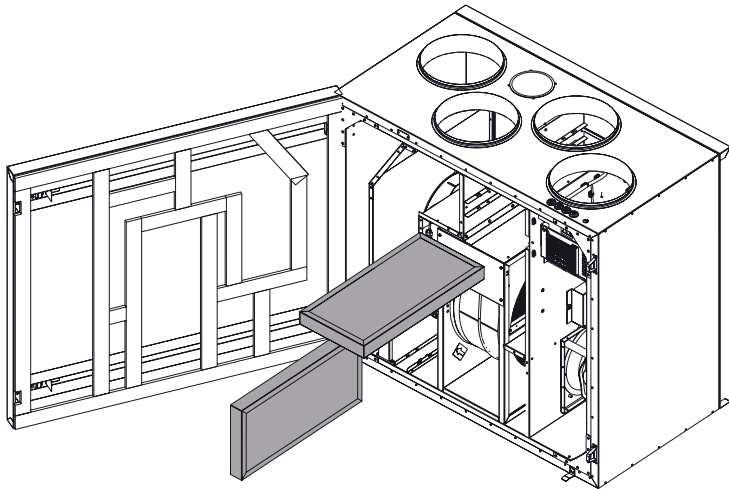
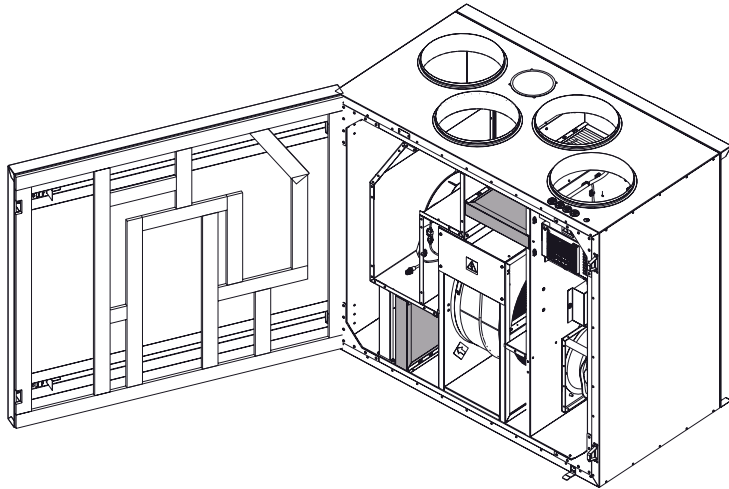
Ein vollständiges Diagramm für Ihr Gerät finden Sie in der Centra-Serie.

Centra-D-Geräte



- 1 Schalten Sie das Gerät aus.
- 2 Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz.
- 3 Öffnen Sie die Tür mit dem mitgelieferten Schlüssel.
- 4 Drehen Sie die Sicherheitskrallen an den Ecken des Filters im Uhrzeigersinn.
- 5 Wiederholen Sie den vorherigen Schritt mit dem zusätzlichen Filter.
- 6 Setzen Sie den sauberen Filter in den Filtersteckplatz.
- 7 Drehen Sie die Sicherheitskrallen an den Ecken des Filtersteckplatzes gegen den Uhrzeigersinn.
- 8 Schließen Sie die Tür.

Centra-B-Geräte



- 1 Schalten Sie das Gerät aus.
- 2 Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz.
- 3 Öffnen Sie die Tür mit dem mitgelieferten Schlüssel.
- 4 Drehen Sie die Sicherheitskrallen an den Ecken des Filters im Uhrzeigersinn.
- 5 Wiederholen Sie den vorherigen Schritt mit dem zusätzlichen Filter.
- 6 Setzen Sie den sauberen Filter in den Filtersteckplatz.
- 7 Drehen Sie die Sicherheitskrallen an den Ecken des Filtersteckplatzes gegen den Uhrzeigersinn.
- 8 Schließen Sie die Tür.

Bedienpanel Centra Basic

Die Bestätigung eines neuen Filters kann online oder mit Hilfe der „Komfovent Control App“ erfolgen. Siehe Bedienungsanleitung Webbrowser und/oder „Komfovent Control App“.



HINWEIS:

„Komfovent Control App“, powered by Komfovent UAB, ist eine mobile Anwendung zur Fernüberwachung und -steuerung eines mit dem Internet verbundenen Centra-Geräts.

- Die auf den Montageanleitungen für das intelligente Steuerungssystem C6, C6M und C8 angegebenen Nutzungs- und Datenschutzbedingungen gelten auch für diese Dokumentation.

Um die Benachrichtigungsanzeige zu entfernen, folgen Sie den Schritten im Unterkapitel 4.3 Benachrichtigungen.

7 Demontage und Entsorgung

7.1 Demontage

Am Lebenszyklusende muss das verbaute Lüftungsgerät demontiert werden, um eine sortenreine Entsorgung zu gewährleisten. Die zur Entsorgung notwendige Demontage erfolgt in umgekehrter Montagereihenfolge.



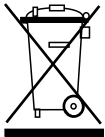
WARNUNG

Offen liegende elektrische Komponenten.

Stromschlag und Verletzung durch spannungsführende Bauteile!

- Vor Arbeiten an elektrischen Anlagen betroffene Geräte von der Stromversorgung trennen.
- Sicherheitsregeln zur Vermeidung von Stromunfällen beachten.
- **Demontage und Trennung elektrischer Anschlüsse nur von qualifiziertem Personal.**

Demontageschritte:

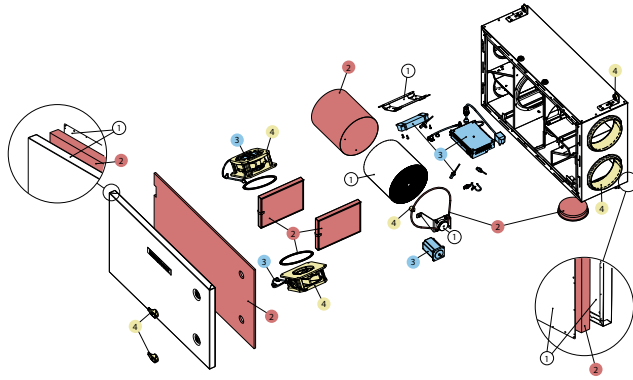


Führen Sie die Entsorgung des Produkts nach den jeweils gültigen nationalen Vorschriften durch. Die in dieser Montage- und Bedienungsanleitung beschriebenen Produkte sind wegen ihrer schadstoffarmen Verarbeitung weitgehend recyclingfähig. Wenden Sie sich für ein umweltverträgliches Recycling und die Entsorgung an einen Entsorgungsbetrieb für Elektronikgeräte. Entsorgen Sie auch die Verpackung sortenrein.

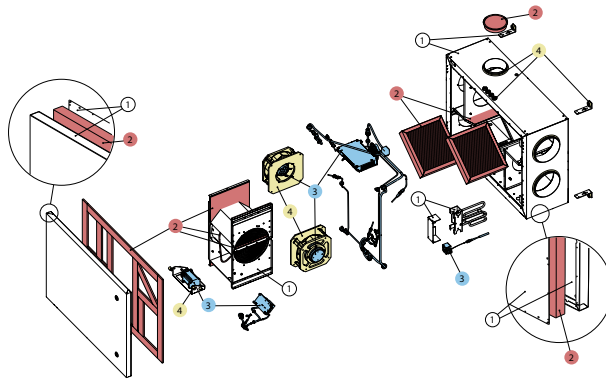
Die Geräte werden mit einer rechten und einer linken Zuluftseite hergestellt. Ihr Gerät kann von der Abbildung abweichen.

Ein vollständiges Diagramm für Ihr Gerät finden Sie in der Montageanleitung zur Centra-Serie.

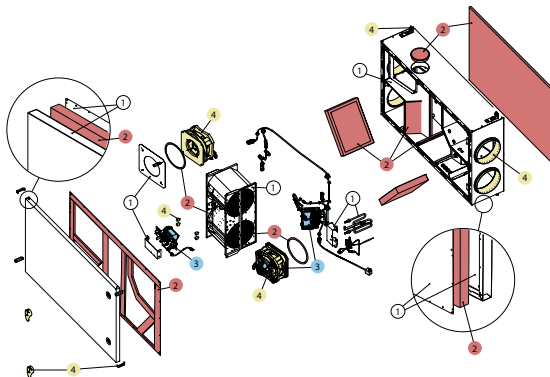
Centra 150-D



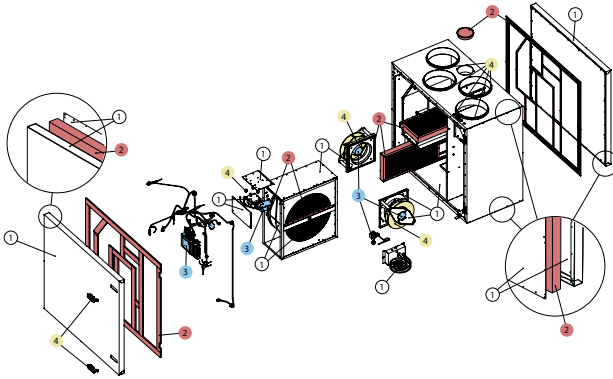
Centra 250-D



Centra 400-D



Centra 1000-B



7.2 Entsorgungsempfehlungen

Produkt	Material	Entsorgung
①	Metalle	Altmetall-/ Wertstoffsammlung
②	nicht recycelbare Materialien	Hausmüll
③	elektrische & elektronische Komponenten	Sammelstelle für Elektronikgeräte
④	Kunststoff & Gummi	Wertstoffsammlung

8 Gewährleistung und Garantie

Gewährleistung:

Beachten Sie den bestimmungsgemäßen Gebrauch, um den Gewährleistungsanspruch aufrechtzuerhalten.

Außerhalb Deutschlands gelten die nationalen Gewährleistungsbestimmungen des Landes, in dem das System vertrieben wird. Wenden Sie sich an den Händler ihres Heimatlandes.

Garantie:

Alle Produkte der Centra-Serie unterliegen einer 24-monatigen Gewährleistung für alle Mängel, die zum Zeitpunkt des Erwerbs vorhanden waren.

Gewährleistungs- und Garantieansprüche:

Informationen zu den Gewährleistungs- und Garantieansprüchen finden Sie unter www.inventer.de/garantie.

Im Falle eines Gewährleistungs- oder Garantieanspruchs kontaktieren Sie den für Sie zuständigen Händler oder Werksvertreter.

Senden Sie das vollständige Gerät in jedem Fall zurück an den Hersteller. Der Garantieanspruch ist ein zusätzliches Angebot des Herstellers und berührt in keiner Weise geltendes Recht.

9 Service

Reklamation:

Überprüfen Sie die Lieferung bei Erhalt anhand des Lieferscheins auf Vollständigkeit und Transportschäden. Reklamieren Sie fehlende Positionen unverzüglich, spätestens innerhalb von 14 Tagen bei Ihrem Lieferanten, Händler oder Werksvertreter.

Zubehör und Ersatzteile:

Wenden Sie sich zur Bestellung von Komponenten für Ihr Lüftungsgerät an Ihren Händler oder Werksvertreter.

Technischer Kundenservice:

Kontaktieren Sie zur technischen Beratung unsere Servicemitarbeiter.

 +49 (0) 36427 211-333

 service@inventer.de

Zusätzlich können Produktreklamationen/technische Defekte bei unserem technischen Kundenservice oder direkt über das Formular auf unserer Homepage angemeldet werden: www.inventer.de/reklamation.

inVENTer GmbH
Ortsstraße 4a
D-07751 Löberschütz
www.inventer.de

Änderungen vorbehalten.
Keine Haftung für Druckfehler.

Artikelnummer: 5016-0006
Version: 1.1 – 11/2023

